

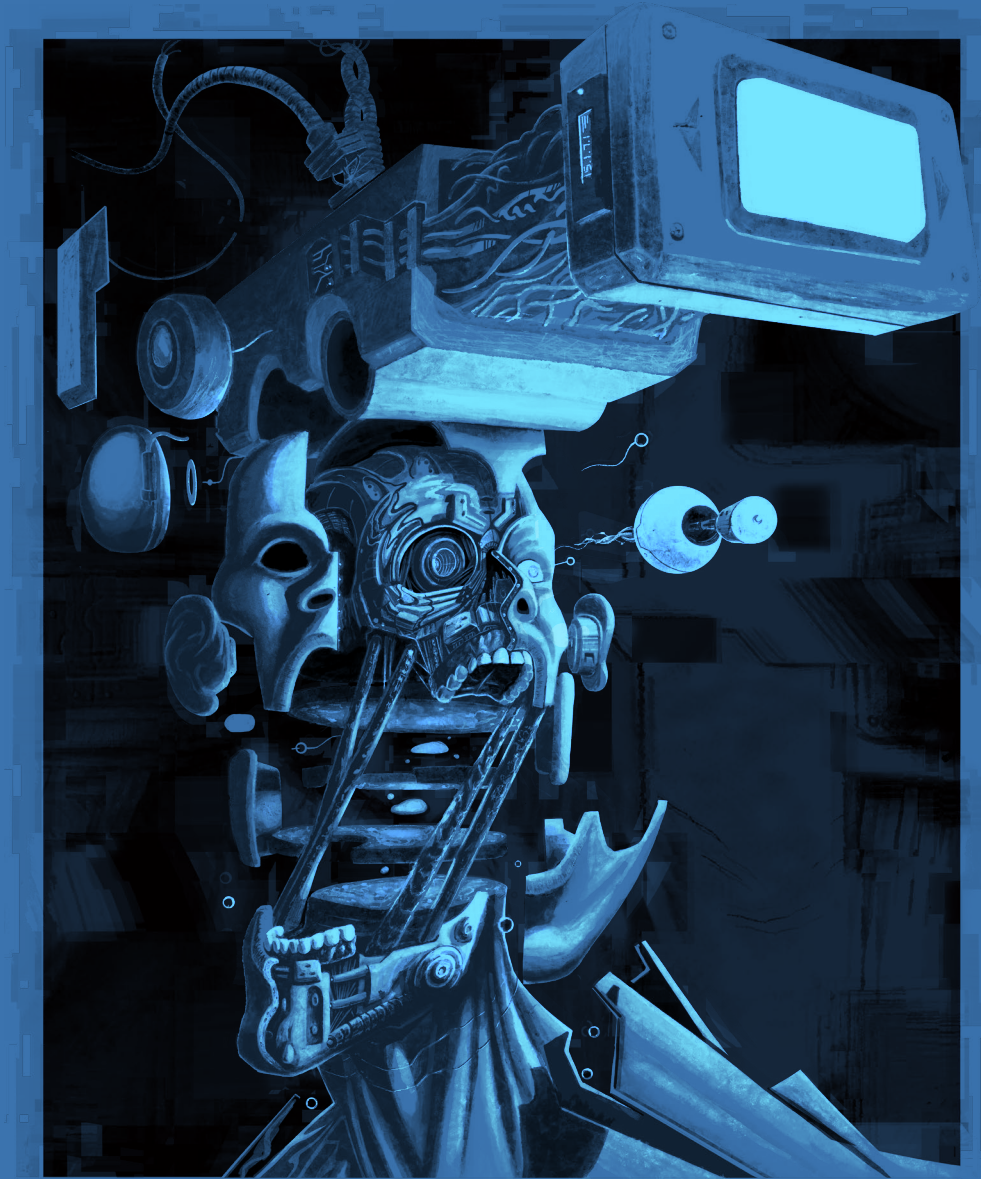


# SLASH

festival des fantastischen films



SLASH ist Österreichs größtes Festival für den Fantastischen Film und präsentiert jährlich mehr als sechzig nationale Premieren aus Genres wie Horror, Science-Fiction, Fantasy, Animation und Weird Cinema. Wir denken Kino nicht nur, wir spüren es auch – und zeigen heute, worüber morgen alle reden.



SLASH Filmfestival 2021

**KATALOG**

23. SEPTEMBER  
— 03. OKTOBER

*RESTART*

Einzelkarte	€9,50
Eröffnung	€12
Double Features	€12
Nacht der 1000 Messer	€25

4 Filme, 1 Nacht, 1 Ticket und 1 Frühstück.  
Zwischen den Filmen 5 Minuten Pause;  
für diese Vorstellungen sind  
keine Einzeltickets erhältlich.

STADTKINO IM  
KÜNSTLERHAUS  
Akademiestr. 13  
1010 Wien  
+43 (0)1 712 62 76

METRO KINO  
Johannesgasse 4  
1010 Wien  
+43 (0)1 512 18 03

FILMCASINO  
Margaretenstr. 78  
1050 Wien  
+43 (0)1 587 90 62

SCHIKANEDER  
Margaretenstr. 22–24  
1040 Wien  
+43 (0)1 585 28 67

GALERIE KOLONIE 5  
Hamburgerstr. 11  
1050 Wien  
+43 (0)699 12016839

# SLASH FILMFESTIVAL 2021

Vorverkauf ab 17. September 2021, 17:00 Uhr.  
Karten erhältlich im Online-Vorverkauf auf  
[www.slashfilmfestival.com](http://www.slashfilmfestival.com), im Filmcasino und im  
Metro Kinokulturhaus. Ab 24.09. auch Ticket-  
verkauf im Schikaneder Kino (zu SLASH-Spielzeiten).  
Die Kassa öffnet während des Festivals eine  
Stunde vor der ersten Vorstellung.

Tickets für den Eröffnungsabend im Stadtkino  
und Filmcasino voraussichtlich nur online.

Reservierungen sind nicht möglich. Es gelten die aktu-  
ellen COVID-Sicherheitsmaßnahmen (s. Seite 4). Änderun-  
gen durch neue Verordnungen sind vorbehalten. Zwecks  
Contact Tracing muss für den Kauf jedes Tickets Name und  
Kontakt des Besuchers / der Besucherin angegeben werden.

Im Falle der Absage von Veranstaltungen wird der kom-  
plette Preis refundiert – wie es sich gehört. Selbiges gilt  
natürlich für Käufer\*innen mit COVID-19-Erkrankung.

Bei Fragen zum Ticketing: [tickets@slashfilmfestival.com](mailto:tickets@slashfilmfestival.com)

Trailer, Infos & mehr: [slashfilmfestival.com](http://slashfilmfestival.com)  
[facebook.com/slashfilmfestival](https://facebook.com/slashfilmfestival)  
Instagram & Twitter: @slashfilmfest

Ihr lieben SLASHies,  
damit unser Festival so sicher wie möglich über die Bühne gehen kann, hier ein paar Punkte, die es zu beachten gilt:

- Eintritt ins Kino wird nur mit gültigem 3G (geimpft-genesen-getestet) Nachweis gestattet, bitte bereitet eure Unterlagen bereits vor Eintritt vor. Antigen-Tests sind 24h und PCR-Tests 48h gültig, Selbsttests werden nicht akzeptiert.
- Es wird keine freie Platzwahl geben, sondern ausschließlich zugewiesene Plätze.
- Bitte tragt zu jeder Zeit im Kino eine FFP2-Maske, auch während des Films.
- Wir bemühen uns, das Ticketing so kontaktlos wie möglich zu gestalten.
- Deshalb bitten wir euch, wenn möglich eure Tickets vorab online zu erwerben.
- Es herrscht auch im Kinobetrieb die Registrierungspflicht. Die Daten werden nur zu diesem Zwecke bearbeitet und nach 28 Tagen vernichtet. Versprochen!
- Um Menschenansammlungen im Foyer zu vermeiden bitten wir euch, knapp vor der Vorstellung zu kommen. Nach dem Film erfolgt der Ausgang durch den Hof (Filmcasino), den hinteren Ausgang (Metro) und den Notausgang (Schikaneder).

Wir geben unser Bestes, die Gesundheit aller zu wahren, um auch wie letztes Jahr ein angenehmes und sicheres SLASH zu verbringen. Aktuelle Informationen findet ihr laufend auf unserer Website unter [www.slashfilmfestival.com/COVID-19-info/](http://www.slashfilmfestival.com/COVID-19-info/)

Dearest SLASHies,  
To keep everyone safe throughout the festival, we ask you to stick to the following guidelines:

- At SLASH screenings, the 3-G rule applies. This means that you either have to provide evidence of a negative COVID-19 test (antigen test result valid for 24 hrs, PCR test valid for 48 hrs), a COVID-19 vaccination, or proof of a previous infection. Please have your documents ready before entering the cinema.
- Like last year, there will be allocated seating, free choice of seating is not an option.
- Please wear an FFP2 mask at all times, also while staying at your allocated seat and during the film.
- Where possible, ticketing will be contactless. In order not to risk crowding we ask you to buy your tickets online beforehand.
- We are also obliged to have contact tracing at the festival. Just like last year, we vouch to absolutely obliterate and annihilate everybody's personal data 28 days later. Pinky promise!
- To avoid overcrowding in the foyer, we kindly ask you to arrive just in time for the screenings of your choice. After the film, you will exit through the backyard (Filmcasino), exit on the right (Metro), and emergency exit (Schikaneder).

We are working on securing every aspect of the festival to protect us and guarantee a safe and comfortable festival experience for us all. Further information and updates can be found on our website [www.slashfilmfestival.com/COVID-19-info/](http://www.slashfilmfestival.com/COVID-19-info/)

PREFACE	6
TIMETABLE	8
EVENTS / PARTIES / TALKS	10
FESTIVAL MERCH	20
OPENING FILM	22
CLOSING FILM	24
JURY	26
COMPETITION	28
VORTEX	42
RETROSPECTIVE FOLK HORROR	72
SPECIALS	90
SHORT FILMS	94
FILM INDEX	122
DIRECTORS INDEX	124

»This is the way the world ends  
Not with a bang but a whimper.«

T.S. Eliot, *The Hollow Men*

»The old world is dying,  
and the new world  
struggles to be born:  
now is the time of monsters.«

Antonio Gramsci

#### PREFACE

The Gramsci quote above also prefaces Jean-Christophe Meurisse's **Bloody Oranges**—a film that might be the vilest, most vicious in this year's selection, which generally takes a stronger interest than ever in social, political, and personal transformations and mutations. Whether it is due to current events and the overall mood of crisis, remains to be seen. The result of this upheaval is not necessarily the expected downfall of everything and everyone, but what often germinates therein—as we can glean from Julia Ducournau's **Titane** or Valdimar Jóhannsson's **Lamb**—is a hope for a new society, a new world. Along with more than seventy short and feature films, SLASH 12 is proud like Lord Summerisle at the maypole dance to present the comprehensive, Kier-La Janisse-curated retrospective on the folk horror subgenre, **Woodlands Dark and Days Bewitched**. Fourteen classics, most of them rarely seen, trace hauntological footsteps in landscapes, soil, and buildings, which emerge as launch rockets for an unsettling, frightening conjuring of natural forces, spirits, and demons. In this year's SLASH festival, the old world finds itself at odds with the

new, the Ancient Ones clash with New Flesh, and in the dim light that remains after the sparks have flown, we see shadows dance across the screen and recognize the new old cinema.

I recently sat opposite my therapist, once again lamenting my exhaustion from the endless sense of crisis—that it feels like we're stumbling from one catastrophe into another. She replied that I should readjust my perspective, because crisis may just be the normal state, and non-crisis the big exception. Crisis or no crisis: SLASH has come to stay and invites you to take a nose dive into the world of fantastic cinema. Not to escape reality. But to understand it.

Hugs and kisses and: Stay scared!  
Markus Keuschnigg  
& Team SLASH

#### VORWORT

Obiges Gramsci-Zitat ist auch Jean-Christophe Meurisses **Bloody Oranges** vorangestellt, dem vielleicht garstigsten, gemeinsten Film der heurigen Selektion, die sich insgesamt stärker als jemals zuvor für gesellschaftliche, politische, aber auch persönliche Transformationen und Mutationen interessiert. Ob das nun dem aktuellen Krisen-Zeitgeist und -geschehen geschuldet ist oder nicht, sei dahingestellt. Ergebnis der Umwälzungen ist jedenfalls nicht notwendigerweise der erwartbare Untergang von allem und jedem, sondern, wie man im besonderen an Julia Ducournaus **Titane** und Valdimar Jóhannssons **Lamb** ablesen kann, keimt darin eingeschlossen auch häufig die Hoffnung auf eine neue Gesellschaft, eine neue Welt. Neben den über 70 aktuellen Kurz- und Langfilmen beim SLASH 12 freuen wir uns wie Lord Summerisle beim Maibaumtanz über **Woodlands Dark and Days Bewitched**, die von Kier-La Janisse kuratierte, umfassende Retrospektive zum Subgenre des Folk Horror. In vierzehn Klassikern, der Großteil davon sehr selten zu sehen, werden hauntologische Spuren in Landschaft, Boden und Gebäuden zu Träger-

raketen für eine verunsichernde, beängstigende Beschwörung von Naturkräften, Geistern und Dämonen. Am heurigen SLASH reibt sich die alte Welt an der neuen, stehen die Ancient Ones neben dem Neuen Fleisch und im unwirklichen Licht der davon stiebenden Funken sehen wir die Schatten über die Leinwand tanzen, erkennen wir das neue alte Kino.

Unlängst saß ich bei meiner Therapeutin und beklagte einmal mehr meine Erschöpfung über die endlose Krisenstimmung, dass man gefühlt aus einer raus und in die nächste hinein torkelt. Darauf erwiderte sie, dass ich meine Perspektive neu justieren müsse, denn womöglich sei die Krise der Normalzustand, die Nicht-Krise die große Ausnahme. Ob Krise oder nicht: SLASH ist gekommen, um zu bleiben, und lädt ein zu einem Sturzflug durch die Welt des Fantastischen Films. Nicht um der Wirklichkeit zu entfliehen. Sondern um sie zu verstehen.

Bussis und: Stay scared!  
Markus Keuschnigg  
& das Team SLASH

DO. 23.09	SA. 25.09	SO. 26.09	MO. 27.09	DI. 28.09	MI. 29.09	DO. 30.09	FR. 01.10	SA. 02.10	SO. 03.10
<p>OPENING FILM <b>TITANE</b> 108'   OmeU</p> <p><b>19:30</b> STADTKINO <b>20:30</b> FILMCASINO <b>22:30</b> STADTKINO</p> <p>EVENT <b>OPENING NIGHT</b> free entry</p> <p><b>22:00</b> SCHIKANEDER</p>	<p>TALK <b>HEIMSUCHUNG</b> free entry</p> <p><b>13:00</b> MAX BROWN</p> <p>TALK <b>FAMILY DINNER</b> free entry</p> <p><b>15:00</b> MAX BROWN</p> <p>VORTEX <b>CRYPTOZOO</b> 90'   eOV + Ghost Dogs 11'</p> <p><b>15:30</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>PENDA'S FEN</b> 90'   eOV</p> <p><b>15:30</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>FIRST DATE</b> 103'   eOV</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>WITCHHAMMER</b> 103'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>SHORTS <b>FANTASTIC FUTURES</b> Joséphine Darcy Hopkins 69' + guest</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>EXHIBITION OPENING <b>MICHAEL TRIMMEL</b> free entry</p> <p><b>19:00</b> KOLONIE 5</p> <p>COMPETITION <b>MOTHER SCHMUCKERS</b> 70'   OmeU + Run That Shit! 14' + guest</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>THE WICKER MAN</b> 93'   eOV</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>ALIEN ON STAGE</b> 83'   eOV + guest</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>JAKOB'S WIFE</b> 98'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>BLOOD ON SATAN'S CLAW</b> 93'   eOV</p> <p><b>23:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>EXTRANEIOUS MATTER</b> -COMPLETE EDITION- 61'   OmeU</p> <p><b>23:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>SUPERHOST</b> 83'   eOV</p> <p><b>1:00</b> FILMCASINO</p>	<p>TALK <b>RUBIKON</b> free entry</p> <p><b>15:00</b> MAX BROWN</p> <p>VORTEX <b>SHOCK WAVE 2</b> 120'   OmeU</p> <p><b>15:30</b> FILMCASINO</p> <p>DOUBLE FEATURE <b>2551.01 &amp; FREAKS</b> 64'   no dialogue 65'   eOV + guest</p> <p><b>15:30</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>THE FEAST</b> 93'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>CRYPTOZOO</b> 90'   eOV + Ghost Dogs 11'</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>THE AMUSEMENT PARK</b> 53'   eOV</p> <p><b>19:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>IN THE EARTH</b> 107'   eOV</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>SHORTS <b>FANTASTIC SHORTS I</b> 96'</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>LAPSIS</b> 108'   eOV</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>DOUBLE FEATURE <b>STRAIGHT TO VHS &amp; ACT OF VIOLENCE IN A YOUNG JOURNALIST</b> 76' + 108'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>COMPETITION <b>GAIA</b> 96'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p>	<p>VORTEX <b>A PURE PLACE</b> 91'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>VORTEX <b>IN THE EARTH</b> 107'   eOV</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>FIRST DATE</b> 103'   eOV</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>EVENT <b>THE EXOR-QUIZZED</b> registration required</p> <p><b>19:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>COMPETITION <b>AFTER BLUE</b> 130'   OmeU</p> <p><b>20:00</b> FILMCASINO</p> <p>SHORT FILM <b>FANTASTIC SHORTS II</b> 110'</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>TZAREVNA SCALING</b> 70'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>CAVEAT</b> 88'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p>	<p>VORTEX <b>HUNTER HUNTER</b> 93'   eOV</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>THE DEMON</b> 93'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>THE FEAST</b> 93'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>COMPETITION <b>TEDDY</b> 88'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>VORTEX <b>WOODLANDS DARK AND DAYS BE-WITCHED: A HISTORY OF FOLK HORROR</b> 193'   eOV + guest</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>SHORT FILM <b>MONOCHROME MADNESS</b> 71'</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>COMING HOME IN THE DARK</b> 93'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p>	<p>VORTEX <b>WIFE OF A SPY</b> 115'   eOV</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>THE WOLF</b> 98'   eOV</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>JAKOB'S WIFE</b> 98'   eOV</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>COMPETITION <b>THE MEDIUM</b> 129'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>DARK WATERS</b> 94'   eOV + guest</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>BEYOND THE IN-FINITE TWO MINUTES</b> 70'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>THE POWER</b> 92'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p>	<p>COMPETITION <b>BLOODY ORANGES</b> 102'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>THE SAVAGE HUNT OF KING STAKH</b> 109'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>BEYOND THE IN-FINITE TWO MINUTES</b> 70'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>SURPRISE FILM</b> ?z'   ?z'</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>SUKKUBUS</b> 80'   dOV + guest</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>MOTHER SCHMUCKERS</b> 70'   OmeU + Run That Shit! 14'</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>THE POWER</b> 92'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p> <p>EVENT <b>MUSIC NIGHT RECORDS FOR CRAZIES</b> free entry</p> <p><b>23:00</b> SCHIKANEDER</p>	<p>COMPETITION <b>RITUAL &amp; VERFÜHRUNG</b> A Celebration of Folk Horror</p> <p><b>AB 16:00</b> <b>SCHAUSPIELHAUS</b></p> <p>VORTEX <b>WE NEED TO DO SOMETHING</b> 97'   eOV</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>EYES OF FIRE</b> 90'   eOV</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>COMPETITION <b>VIOLATION</b> 107'   eOV</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>WEREWOLVES WITHIN</b> 97'   eOV</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>RETROSPECTIVE <b>THE DREAMING</b> 90'   eOV</p> <p><b>20:30</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>HUNTER HUNTER</b> 93'   eOV</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>NIGHT OF 1000 KNIVES <b>THE SADNESS</b> 99'   OmeU in competition</p> <p><b>VICIOUS FUN</b> 101'   eOV + Stuck 14'</p> <p><b>SUPERHOST</b> 83'   eOV</p> <p><b>SWEETIE, YOU WON'T BELIEVE IT</b> 85'   OmeU in competition</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p> <p>VORTEX <b>PRISONERS OF THE GHOSTLAND</b> 100'   eOV</p> <p><b>23:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>GAIA</b> 96'   eOV</p> <p><b>23:00</b> SCHIKANEDER</p>	<p>OPENING FILM <b>TITANE</b> 108'   OmeU</p> <p><b>13:00</b> FILMCASINO</p> <p>VORTEX <b>MAD GOD</b> 83'   no dialogue + Heart of Gold 13' + Worse Than The Demon 12'</p> <p><b>15:30</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>TEDDY</b> 88'   OmeU</p> <p><b>15:30</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>THE DEEP HOUSE</b> 85'   eOV</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>THE SADNESS</b> 99'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>CLOSING FILM <b>LAMB</b> 106'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>THE MEDIUM</b> 129'   OmeU</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>THE SPINE OF NIGHT</b> 93'   eOV</p> <p><b>23:00</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>BLOODY ORANGES</b> 102'   OmeU</p> <p><b>23:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>EVENT <b>CLOSING NIGHT</b> free entry</p> <p><b>23:00</b> CELESTE</p>	<p>VORTEX <b>COMING HOME IN THE DARK</b> 93'   eOV</p> <p><b>15:30</b> METRO</p> <p>CLOSING FILM <b>LAMB</b> 106'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> FILMCASINO</p> <p>COMPETITION <b>AFTER BLUE</b> 130'   OmeU</p> <p><b>18:00</b> METRO</p> <p>VORTEX <b>WE NEED TO DO SOMETHING</b> 97'   eOV</p> <p><b>18:00</b> SCHIKANEDER</p> <p>COMPETITION <b>AWARD WINNERS</b> <b>20:30</b> FILMCASINO</p> <p>VORTEX <b>WEREWOLVES WITHIN</b> 97'   eOV</p> <p><b>20:30</b> SCHIKANEDER</p> <p>VORTEX <b>THE DEEP HOUSE</b> 85'   eOV</p> <p><b>21:00</b> METRO</p>

## EVENTS

### *GOOBLE GOBBLE OPENING NIGHT*

Freaks of the world, unite! Im Anschluss an unseren wilden, wütenden, bildgewaltigen Eröffnungsfilm **Titane** schmecken wir das Metall im Mund, lassen die Motoren aufröhren und feiern den kommenden Jahrmarkt der fantastischen Filmgenüsse, bis wir alles nur noch mit Röntgenblick sehen. Musikalische Unterstützung bekommt diese Fahrt ohne Wiederkehr von den DJs Konfusius und Comante (CO:DE Records).

SCHIKANEDER BAR  
23.09. ▶22:00  
EINTRITT FREI

### *MUSIC NIGHT: NOW IT'S DARKER*

Sirius&Darktunes sind nicht nur Größen der Wiener Clubszene, seit 1998 hosten sie auch ihre wöchentliche Show *Now It's Dark – The History in Dancemusic* auf Radio orange 94.0. Derzeit sind sie u. a. mit dem queer-orientierten, monatlichen Club *Queer Crisp* aktiv, in dem neben hochenergetischer Musik und Live-Performances auch NGOs z. B. im Bereich Flüchtlingshilfe vorgestellt werden.

SCHIKANEDER BAR  
25.09. ▶23:00  
EINTRITT FREI

### *MUSIC NIGHT: RECORDS FOR CRAZIES*

Das DJ-Kollektiv Hazy Dawgs hat sich der Wohlfühl-Atmosphäre für Crazies, Hard-Rocker, Slacker, Stoner & Rocker verschrieben. Vinyl only.

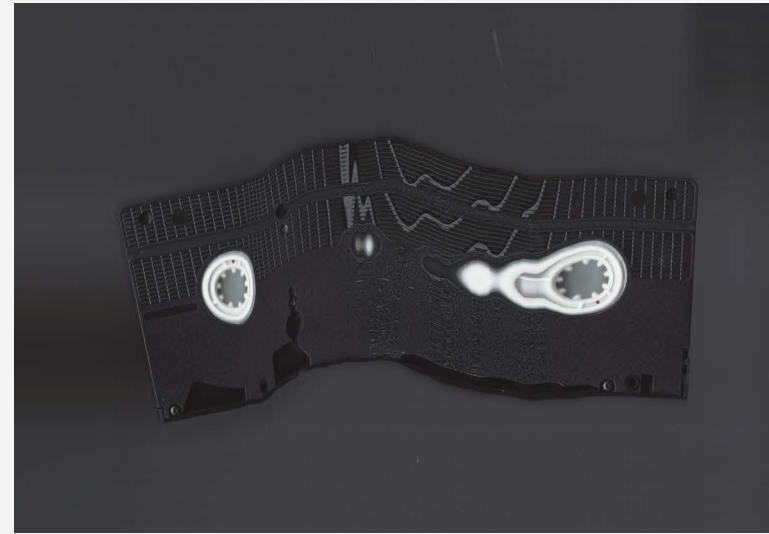
SCHIKANEDER BAR  
30.09. ▶23:00  
EINTRITT FREI

### *GOOBLE GOBBLE CLOSING NIGHT*

Alle Lämmer geschlachtet, alle heiligen Orte entweiht, allen hinterhältigen Gastgeber\*innen anheim gefallen? Am Ende eines furiosen SLASH bitten wir nach dem Abschlussfilm **Lamb** noch einmal zu einer furiosen Feier, bei der kein Spukhaus stehen und kein durchgeknallter Gangster un-gemeuchelt bleiben darf. Musikalische Unterstützung gibt es dabei von DJ Road Tripper (FM4/House of Pain) und der DJ-Monster-Squad/SLASH Allstars.

CLUB CELESTE  
02.10. ▶23:00  
HAMBURGERSTR. 18,  
1050 WIEN  
EINTRITT FREI

## EVENTS



### FILMQUIZ

#### *THE EXOR-QUIZZED*

Ihr wisst alles über den Fantastischen Film, habt George A. Romeros Werke studiert, kennt Nicolas Cages Filmografie auswendig und wollt euer geballtes Wissen im Wettkampf gegen andere Film-Expert\*innen auf die Probe stellen? Dann seid ihr beim *SLASH Filmquiz* aka *The Exor-Quizzed* genau richtig! Auf euch warten furchterregend schwierige Fragen aus dem weltweiten Genregulasch (kein Blockbuster-Einheitsbrei!), trashige Powerpoint-Slides und natürlich grandiose Preise – wir machen das ja nicht nur zum Spaß.

Anmeldungen bis 26. September, 12.00, mit Nennung des Teamnamens und Anzahl der Teammitglieder (max. 3 Personen pro Team) per E-Mail an [events@slashfilmfestival.com](mailto:events@slashfilmfestival.com). Da der Platz beschränkt ist, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt, die teilnehmenden Teams per Mail verständigt (Quizsprache: Deutsch).

SCHIKANEDER BAR  
27.09. ▶ 19:00  
EINTRITT FREI

#### *VHS ATE MY SOUL!*

#### *DIE SLASH VHS-NACHT*

In der Nacht von Samstag, 25.09. auf Sonntag, 26.09. öffnet Thomas Weinmann, VHS-Sachverständiger des SLASH-Teams, die Türen seines „Direct-to-Video“-Giftschrank und zeigt obskure Preziosen aus der VHS-Blütezeit, die den Sprung in die digitale Welt nicht geschafft haben. Eine filmhistorische Reise zum heiligen Bodensatz des Genrefilms: so schlecht, dass es fast schon wieder gut ist, aber dann doch vor allem schlecht bleibt. Alle Filme werden von Original-VHS-Bändern gezeigt.

SCHIKANEDER  
25.09. ▶ AB 23:59  
EINTRITT FREI



## MICHAEL TRIMMEL MY HEART IS A FOREST

Der 42-jährige Michael Trimmel ist Familienvater, Tischler und zeichnet seit dem Kindesalter. Viele seiner Arbeiten sind inspiriert und geprägt von der Region Bucklige Welt, in der er zuhause ist und deren reiche Sagenwelt er regelmäßig illustriert. Sein künstlerisches Register ist dabei breit gefächert: Es gibt Trimmel-Bilder, die im besten Sinne naiv sind, dann wieder solche, die hochkomplex wirken. Einige arbeiten Referenzen ein, etwa an Lovecraft, andere scheinen in ihrer ganz eigenen Welt zu existieren. Mal ist ein Werk innerhalb weniger Stunden abgeschlossen, mal hockt er viele Wochen daran. Das SLASH Filmfestival ist stolz darauf, die erste Einzelausstellung zu Michael Trimmels Kunst präsentieren zu dürfen. Mögen unsere Herzen gemeinsam verwalden.

Die ausgestellten Werke sowie einige limitierte und nummerierte Drucke sind vor Ort käuflich zu erwerben.

KOLONIE 5  
24.09. ▶ 19:00

25.09. - 03.10.  
MO-FR: 17:00-20:00  
SA-SO: 15:00-20:00

SLASH @ JAPANNUAL

## THE DEER KING

Nach dem SLASH ist vor dem Japannual. In Kooperation mit den japanischen Filmtagen präsentieren wir einen Anime-Leckerbissen: **The Deer King** wurde von Masashi Ando und Masayuki Miyaji erschaffen, zwei Animatoren, die ihr Handwerk bei niemand geringerem als Hayao Miyazaki gelernt haben. Nähere Infos zu feinstem Kino made in Japan unter: [japannual.at](http://japannual.at)

FILMCASINO  
10.10. ▶ 16:00

## EVENTS



Bild: Michael Trimmel

FILM-MARATHON

## NACHT DER 1000 MESSER

Bereitet euch vor auf die wildeste Nacht des Jahres! Vier der schändlichsten, schönsten, blutigsten, absolut ärgsten Scheußlichkeiten, derer wir habhaft werden konnten, plus eine kurze Gemeinheit rauben euch den Schlaf. Wie immer gilt: Alle, die es bis zum Ende schaffen, erhalten einen streng limitierten Ansteck-Pin mit einem Original-Artwork.

(s. Seiten 38, 65–67)

FILMCASINO  
01.10. ▶ AB 23:00

A CELEBRATION OF FOLK HORROR

### RITUAL & VERFÜHRUNG

Als Abschluss und Erweiterung der Folk-Horror-Retrospektive beim heurigen SLASH Filmfestival präsentieren wir eine Suite aus Performances, Ritualen und Live-Acts, die Seelen zum Schwingen und Körper zum Beben bringen wird.

Die italienischen Okkultisten und Künstler Dorian BONES und Roberto Migliussi führen in ihrem neuen Projekt *Chimera* ein ursprüngliches Spiegelritual durch. Unterstützt und umrahmt werden sie dabei musikalisch von Alex Wank und Alain Leonard, sowie performativ von Kitty Willenbruch, Madeleine de Sade, Pandora Nox, The Siren und Bona Fide.

Dermaßen zum Vibrieren gebracht, fährt die „Synth Witchcraft“ der polnischen Musikerin Zosia Hołubowska aka Mala Herba hart durch Mark und Bein. Die Performances ihrer Dark- und Synthwave-Nummern, die auf traditioneller Musik, Magie und Dämonologie aus Osteuropa fußen, beschreibt sie selbst als „sonic rituals“. Und wir stimmen zu.

Flankiert werden diese Acts von etlichen Mini-Performances in den (Hotel-)Zimmern des labyrinthischen Schauspielhauses, die kurzzeitig bezogen werden von der Tarot-Kartenlegerin Daniela Bruckner oder dem Schamanen Schwarzalb und unter anderem in die geheimnisvolle Welt der druidischen Ritualpflanzen und österreichischen Sagen einführen.

Von 01. bis 31. Oktober sendet der erste Kanal des Hotelfernsehens außerdem in jedem Zimmer SLASH TV: eine Selektion von wilden, wahnsinnigen, schönen, grausigen, beleidigenden und insgesamt sehr, sehr guten Genre-Kurzfilmen aus den letzten Jahren, kuratiert von Eva Krenner und Tom Kiesecons.



SCHAUSPIELHAUS WIEN  
01.10. ▶ AB 16.00  
PORZELLANGASSE 19, 1090 WIEN  
WEITERE INFOS ZU ABLAUF  
UND TICKETS AUF [WWW.SCHAUSPIELHAUS.AT](http://WWW.SCHAUSPIELHAUS.AT)



## HEIMSUCHUNG

Nach dem Tod ihres Vaters beschließt Manu, ein paar Tage mit ihrer Tochter im alten Elternhaus zu verbringen. Die schöne Zeit hat ein Ende, als Manu immer häufiger von einer bedrohlichen Frauengestalt heimgesucht wird. In ihrem Wahn beginnt sie wieder zu trinken und bringt sogar die kleine Hanna in Gefahr. Vom Realitätsverlust verschlungen muss sich Manu ihrem Trauma stellen, um ihre Tochter zu retten.

MAX BROWN  
25. 09. ▶ 13:00  
EINTRITT FREI

Mit:  
Ahmed Abdel-Salam (Regie, Drehbuch)  
Lena Weiss (Produktion)  
Alexander Dirninger (Kamera)

## FAMILY DINNER

Die übergewichtige Teenagerin Simi verbringt die Osterferien am Bauernhof ihrer Tante Claudia und deren Familie. Simi will, dass ihre Tante, ein Profi-Ernährungscoach, ihr beim Abnehmen hilft, muss aber mehr und mehr erkennen, dass es auf dem Hof nicht mit rechten Dingen zugeht. Wem kann Simi auf diesem Hof tatsächlich trauen?

MAX BROWN  
25. 09. ▶ 15:00  
EINTRITT FREI

Mit:  
Peter Hengl (Regie, Drehbuch)  
Lola Basara (Produktion)

## SLASH WERKSTATTGESPRÄCHE

im Max Brown 7th District, Schottenfeldgasse 74, 1070

Tiefe Einblicke öffnen sich ins Genrekino, wenn Filmschaffende aus dem Nähkästchen plaudern: SLASH bietet heuer Gelegenheit, drei heimischen Produktionen bei ihrer Entstehung über die Schulter zu schauen, Filmausschnitte inklusive.



## RUBIKON

Die junge Konzernsoldatin Hannah und ihre beiden Kollegen Gavin und Dimitri müssen auf der mittlerweile privatisierten Raumstation ISS mitansehen, wie die Erde in einer meteorologischen Naturkatastrophe versinkt. Aller Kontakt zu etwaigen Überlebenden bricht ab. Was ist passiert? Sind sie die letzten Überlebenden der Menschheit? Ihr Versuch, einen Weg zu finden, mit dieser Situation umzugehen, lässt drei verschiedene Weltanschauungen aufeinanderprallen.

Mit:  
Leni Lauritsch (Regie, Drehbuch)  
Loredana Rehekampff (Produktion)  
Johannes Mück (Szenenbild)  
Franz Brandstaetter (VFX Supervisor)

MAX BROWN  
26. 09. ▶ 15:00  
EINTRITT FREI



**SLASH TASCHEN — 10€**  
Earth Positive® Organic Fashion Bag,  
GOTS Wear Fair



**CARITAS RUCKSACK — 120€**  
Rucksäcke aus den Außenbannern der letzten Jahre,  
handgefertigt im Rahmen des gemeinnützigen  
Beschäftigungsprojekts ArbeitsRaum von IMPULS -  
Caritas und Volkshilfe.

Abmessungen B28 x H45 x T14 cm,  
inkl. Laptopfach, Rückengurt und Klickverschluss.  
Auflage limitiert - Unikat garantiert!



**SLASH SOCKEN — 12€**  
Erhältlich in den Größen 36-41 und 42-47,  
Öko-Tex-zertifizierte 95% Baumwolle,  
5% Elasthan, Made in EU.

2 Paar SLASH Socken Aktionspreis 20€

## FESTIVAL MERCH

Merch erhältlich im Filmcasino  
und Metro Kinokulturhaus



**ARTprint by HYPHE — 50€**  
Exklusiver Siebdruck auf 350g matt gestrichenem Papier,  
nummeriert, signiert & streng limitiert!

**Festivalposter — 10€**  
Offsetdruck



**SLASH TASSE — 8€**  
Keramik 300ml



**SLASH T-SHIRT — 20€**  
Unisex-Größen, erhältlich in S/M/L/XL/2XL  
Stanley/Stella GOTS Wear Fair

## Julia Ducournau

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Julia Ducournau	Ruben Impens	Jean-Christophe Bouzy	Vincent Lindon, Agathe Rousselle, Garance Marillier



© Carole Bethuel

In the wake of her debut, **Raw**, Julia Ducournau has decided to kick things into even higher gear: **Titane** tells the story of Alexia, a young woman who as a child had a titanium plate implanted in her head following a car crash. Now, she is fetishistically attracted to metal objects. On the run from the police, she pretends to be a young man, and soon is recognized and taken in by an old firefighter as his missing son. A treatise on identity and gender, machines and flesh, **Titane** ignites the next rocket stage in the body horror cosmos. It is a visionary provocation with unexpectedly tender undercurrents—as profound as it is vulgar. A timely movie for the ages, and rightful winner of this year's Cannes Palme d'Or.

Nach ihrem Debüt **Raw** schaltet Julia Ducournau gleich mehrere Gänge höher. **Titane** erzählt von Alexia, einer jungen Frau, die seit einem Unfall im Kindesalter eine Titanplatte im Kopf trägt und eine fetischistische Anziehung zu metallischen Objekten hat. Auf der Flucht vor der Polizei gibt sie sich als junger Mann aus, der von einem alten Feuerwehrmann als dessen vermisster Sohn (an-)erkannt wird. **Titane** ist nächste Zündstufe im Body-Horror-Kosmos, ein Traktat zu Identität und Gender, Mechanik und Fleisch. Visionäre Provokation, unterspült von unerwarteter Zärtlichkeit, so tief wie vulgär. Ein Film zur Zeit für die Ewigkeit, zu Recht der heurige Gewinner der Goldenen Palme in Cannes.

# TITANE

Opening Film



## JULIA DUCOURNAU

A screenwriting graduate from La fémis in Paris, Julia gained attention in 2011 when her short **Junior** was selected for the Cannes Critics' Week. She returned there in 2016, winning the FIPRESCI prize with **Raw**, an upsetting horror film with strong feminist and social metaphors, which went on to be screened and win awards at festivals like Toronto, Sundance, or Sitges and was released in cinemas worldwide. Julia once again returned to Cannes in 2021 with her second feature **Titane**, winning one of the highest accolades in filmmaking, the Palme d'Or.

STADTKINO  
23.09. ▶19:30

FILMCASINO  
23.09. ▶20:30

STADTKINO  
23.09. ▶22:30

FILMCASINO  
02.10. ▶13:00

**Valdimar Jóhannsson**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Sjón,	Eli Arenson	Agnieszka Glińska	Noomi Rapace,
Valdimar Jóhannsson			Hilmir Snær Guðnason, Björn Hlynur Haraldsson



Nestled in the harsh beauty of Iceland's landscapes is the farm of shepherds Ingvar and Maria, who, after a tragic incident, are forced to give up their wish to have children. One day, however, in their barn, a very special little lamb sees the light of day—a creature that will change Ingvar and Maria's marriage and their whole life forever. **Lamb** is a relationship drama cushioned in myth and folklore, enriched with absurd humor, and shaded by an ever-expanding darkness. With his feature debut, Valdimar Jóhannsson delivers (pun intended) an astonishing masterstroke!

Eingenestelt in die harsche Schönheit der isländischen Landschaft steht die Farm der Schafbauern Ingvar und Maria, die ihren Kinderwunsch nach einem tragischen Vorfall aufgeben mussten. Eines Tages erblickt in ihrem Stall jedoch ein ganz besonderes Lämmlein das Licht der Welt, das ihre Beziehung wie ihr gesamtes Leben für immer verändern wird. **Lamb** ist ein mythologisch und folkloristisch unterspülter Beziehungsfilm, angereichert mit absurdem Humor, beschattet von einer immer dichter werdenden Finsternis. Valdimar Jóhannsson gelingt gleich mit seinem Langfilmdebüt ein ganz großer Wurf (pun intended).

## LAMB

Closing Film



### VALDIMAR JÓHANNSSON

He knows lambs, sheep, and rams very well from his childhood days, when he spent a lot of time on his grandparents' sheep farm. Born in 1978 and based in Reykjavík, he has been active in the Icelandic film industry for two decades. From 2013 to 2015, he was in the PhD program at Béla Tarr's Filmfactory in Sarajevo, Bosnia and Herzegovina. His mentors there included Tilda Swinton, Gus Van Sant, Carlos Reygadas, and Apichatpong Weerasethakul, among others. **Lamb** is Valdimar's first feature film.

FILMCASINO  
02.10. ▶ 20:30

FILMCASINO  
03.10. ▶ 18:00

## JURY Competition



Lola Basara



Meryll Roche



Jörg Buttgerit

### Jörg Buttgerit

born 1963 in Berlin, is a living legend. Hailed by critics as a “trash poet,” “punk surrealist,” and “underground icon,” the director and author of many feature films and documentaries—from memorable early works like **Nekromantik 1 & 2** and **Monsterland** to **German Angst**—has also directed for the stage in Berlin, Dortmund, and Essen. In addition, he has helmed fifteen radio plays for Westdeutscher Rundfunk, and his *Captain Berlin* superhero comic books are published regularly by Weissblech Verlag.

geboren 1963 in Berlin, ist eine lebende Legende. Von der Kritik als „Trash Poet“, „Punk Surrealist“ und „Underground Ikone“ bezeichnet, ist er Regisseur und Autor diverser Spiel- und Dokumentarfilme, von denkwürdigen Frühwerken wie **Nekromantik 1 & 2** über **Monsterland** bis zu **German Angst**, und hat Theaterstücke in Berlin, Dortmund und Essen inszeniert. Für den WDR realisierte Buttgerit bislang 15 Hörspiele. Seine *Captain Berlin* Superhelden-Comics erscheinen regelmäßig im Weissblech Verlag.

### Meryll Roche

grew up in the French Alps before leaving for New York, where she studied Acting at the Atlantic Acting School. Driven by the desire to tell her own stories, she directed a first self-produced short fiction film in 2014, titled **Rash**. Her second short, **Haute Cuisine**, produced by Topshot Films, was selected for more than fifty festivals around the world. It won many awards, including Best Short Film at SLASH Film Festival 2020, and Best Short at the Maniac International Fantastic Film Festival. She is now working on the screenplay for her first feature film.

wuchs in den französischen Alpen auf und ging dann nach New York, wo sie an der Atlantic Acting School Schauspiel studierte. Vom Wunsch angetrieben, eigene Geschichten zu erzählen, führte sie 2014 bei ihrem ersten in Eigenproduktion hergestellten Kurzfilm **Rash** auch Regie. Ihr zweiter Kurzfilm, **Haute Cuisine**, produziert von Topshot Films, war bei mehr als 50 Filmfestivals weltweit vertreten. Er gewann zahlreiche Preise, darunter Bester Kurzfilm beim SLASH Filmfestival 2020 und Bester Kurzfilm beim Maniac International Fantastic Film Festival. Derzeit arbeitet sie am Drehbuch für ihr Langfilmdebüt.

### Lola Basara

studied Production at the Vienna Film Academy under Danny Krausz, produced a slew of successful shorts, and was nominated for the Studio Hamburg Newcomer Award for Best Production, for **Esel** in 2016. Together with Marc Schlegel and Peter Hengl, she runs the production company Capra Film, which aims to produce sophisticated genre movies with an Austrian identity for an international audience. The psychological horror thriller **Family Dinner** is the company’s first feature and will hit cinemas in 2022.

studierte Produktion an der Wiener Filmakademie unter Danny Krausz, produzierte eine Reihe erfolgreicher Kurzfilme und wurde 2016 mit **Esel** für den Studio Hamburg Produzenten-Nachwuchspreis nominiert. Gemeinsam mit Marc Schlegel und Peter Hengl betreibt sie die Produktionsfirma Capra Film, die sich zum Ziel gesetzt hat, anspruchsvolle Genrefilme mit österreichischer Identität und einem internationalen Publikum zu produzieren. Der psychologische Horrorthriller **Family Dinner** ist der erste Spielfilm der Firma und soll 2022 in die Kinos kommen.

# COMPETITION

Movies A—Z



The Competition is intended as a showcase for smaller films, by lesser-known filmmakers who we believe will be playing a significant role in the future of fantastic cinema.

Die Competition ist gedacht als ein Podest für kleinere Filme noch wenig bekannter Filmemacher\*innen, denen wir zutrauen, den Fantastischen Film in den kommenden Jahren maßgeblich zu prägen.

The following prizes will be awarded:

#### BY THE JURY

SLASH Award 2021:  
prize for the best film of the Competition,  
worth 3,000 €

Méliès d'Argent:  
prize for the best European short film

#### BY THE AUDIENCE

Audience Award for the Fantastic Shorts  
Competition program, worth 1,000 €

Folgende Preise werden vergeben:

#### VON DER JURY

SLASH Award 2021:  
Preis für den besten Film des Wettbewerbs,  
dotiert mit 3.000 €

Méliès d'Argent:  
Preis für den besten europäischen Kurzfilm

#### VOM PUBLIKUM

Publikumspreis für die Fantastic Shorts  
Competition, dotiert mit 1.000 €



## AFTER BLUE

FR 2021 | 130' | DCP | OmeU

Bertrand Mandico

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Bertrand Mandico	Pascale Granel	Laure Saint-Marc, Georges Cragg	Paula Luna Breitenfelder, Elina Löwensohn, Vimala Pons



On a planet where only women can survive, young Roxy discovers a criminal by the name of Kate Bush (!) buried neck-deep in sand and digs her out. Once freed, the criminal escapes, leaving a trail of dead. Roxy and her mother Zora are promptly tasked by the community to find and capture the fugitive. In his second feature, Bertrand Mandico conjures a hypersensual, retro-futuristic vision designed with every tool in the cinematic repertoire—as epigonic as it is original, the film glitters and shimmers and breathes in its own space-time, lighting the way toward the future (of cinema).

Auf einem Planeten, auf dem nur Frauen überleben können, entdeckt die junge Roxy eine bis zum Kopf im Sand steckende Verbrecherin namens Kate Bush (!) und gräbt sie aus. Die Befreite macht sich mordend auf die Flucht. Roxy wird von der Gemeinschaft aufgetragen, sie gemeinsam mit ihrer Mutter Zora aufzufinden und einzufangen. Ausnahmeregisseur Bertrand Mandico entwirft in seinem zweiten Langfilm eine mit allen Stilmitteln des Kinos heraufbeschworene, hypersinnliche Retrofuturistik, so epigonal wie originär, die in ihrer eigenen Raumzeit glitzert und schimmert und atmet und den Weg leuchtet Richtung Zukunft (des Kinos).

FILMCASINO  
27.09. ▶20:00

METRO  
03.10. ▶18:00

## BEYOND THE INFINITE TWO MINUTES

JP 2020 | 70' | DCP | OmeU

Junta Yamaguchi

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Kazunori Tosa, Aki Asakura, Riko Fujitani	Junta Yamaguchi	Junta Yamaguchi	Makoto Ueda



Kato runs a small café in Kyoto. Stepping into his apartment directly above the eatery one night, another Kato appears on his computer screen saying, “Hey, I am you. From two minutes in the future.” The already batshit premise of this one-take sci-fi comedy is rendered into a mind-bending experience in the hands of first-time director Junta Yamaguchi and his outstanding ensemble cast. In Japan, the dirt-cheap indie production has become a cult classic in no time, and the rest of the world will follow suit—of that we are sure, even if we can’t look into the future (not even two minutes).

Kato betreibt ein kleines Café in Kyoto. Als er eines Abends in seine Wohnung direkt darüber kommt, erscheint ein anderer Kato auf seinem Computer-Monitor mit den Worten: „Hey, ich bin du. Zwei Minuten in der Zukunft.“ Aus dieser schon grundlegend narrischen Ausgangssituation entwickelt Debütregisseur Junta Yamaguchi mit seinem herausragenden Ensemble eine One-Take-Sci-Fi-Komödie als ultimative *mindbending experience*. In Japan mauserte sich diese spottbillig hergestellte Indie-Produktion bereits zum Kultfilm und der Rest der Welt wird folgen. Da sind wir uns sicher, auch wenn wir (leider) nicht in die Zukunft schauen können.

SCHIKANEDER  
29.09. ▶20:30

SCHIKANEDER  
30.09. ▶18:00

**Jean-Christophe Meurisse**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Jean-Christophe Meurisse	Javier Ruiz-Gomez	Flora Volpelière	Christophe Paou, Lilith Grasmug, Lorella Cravotta, and others



An elderly couple hopes to win the first prize in a dancing competition to pay off its debt. Tax evasion puts an ambitious politician on the spot. A young woman is about to experience her sexual awakening. Director Jean-Christophe Meurisse weaves these narrative threads into a venomously sardonic survey of the French social majority. Disguised as a satirical comedy, **Bloody Oranges** is impossible to pigeonhole, hard to read, and even harder to stomach. An ideal example of dangerous cinema.

Ein Seniorenpaar hofft bei einem Tanzwettbewerb auf den Hauptpreis, mit dem es seine Schulden tilgen könnte. Ein Politiker moderner Zuschnitts kommt aufgrund von Steuerhinterziehung in Zugzwang. Eine junge Frau steht kurz vor ihrem sexuellen Erwachen. Aus diesen narrativen Teilstücken webt Regisseur Jean-Christophe Meurisse eine ausgesprochen giftige, zynische Bestandsaufnahme der französischen Mehrheitsgesellschaft. Verkleidet als satirische Komödie, ist **Bloody Oranges** unmöglich zu kategorisieren, schwer zu durchschauen, noch schwerer verdaulich. Der Idealtypus von gefährlichem Kino.

FILMCASINO  
30.09. ▶18:00

SCHIKANEDER  
02.10. ▶23:00

**Dash Shaw**

Voices:	Editing:	Animation Director:	Screenplay:
Lake Bell, Michael Cera, Alex Karpovsky, Zoe Kazan, Peter Stormare.	Lance Edmonds, Alex Abrahams	Jane Samborski	Dash Shaw



Fantastic beasts, but where to find them? At the **Cryptozoo**, of course, a generously spaced site for mythical creatures and other cryptids, hidden from the rest of the world for their own safety. Most of them were discovered and brought to the zoo by Lauren, an assertive young woman who, upon hearing of the sighting of a dream-gobbling creature of Japanese lore, a so-called *baku*, embarks on a quest to find it. Dash Shaw's second hand-drawn feature is a psychedelic, boundlessly inventive animated masterpiece with timely undercurrents flowing toward environmental and wildlife preservation.

Fantastic Beasts and Where to Find Them: Im **Cryptozoo** natürlich, einer großzügigen Anlage für Fabelwesen und andere Kryptiden, die dort zu ihrem eigenen Schutz vor dem Rest der Welt versteckt gehalten werden. Die meisten von ihnen hat die resolute Lauren entdeckt und in den Zoo gebracht. Als sie hört, dass ein traumfressendes Geschöpf japanischer Legenden, ein sogenanntes *baku* gesichtet worden ist, begibt sie sich auf die Suche danach. Dash Shaws zweiter handgezeichneter Langfilm ist ein psychedelisches, endlos erfindungsreiches Animations-Meisterstück mit zeitgemäßer Unterströmung in Richtung Umwelt- und Artenschutz.

**OPENER / VORFILM**  
**GHOST DOGS**  
Joe Cappa  
US 2020 | 11' | eOV

A rescue pup is haunted by the family's deceased pets in this coming-of-age horror.

Ein Welpe wird von einer Familie gerettet. Deren tote Haustiere suchen ihn heim.

FILMCASINO  
25.09. ▶15:30

SCHIKANEDER  
26.09. ▶18:00

**THE FEAST**

UK 2021 | 93' | DCP | OmE U

**Lee Haven Jones**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Roger Williams	Bjørn Ståle Bratberg	Kevin Jones	Annes Elwy, Nia Roberts, Julian Lewis Jones



A modernist estate situated in the middle of the idyllic Welsh countryside: Inside, a supremely dysfunctional nouveau-riche clan is getting ready for dinner, for which the taciturn, mysterious Cadi has filled in at the last minute as the server. Old Wales, steeped in folklore and natural forces, is ridiculed and stays locked out. For now. Shot entirely in Welsh, **The Feast** is a sharply focused folk horror film culminating in a nightmarish confrontation between (not so) powerful human beings and nonhuman forces. And it will keep you on the edge of your seat!

Mitten im walisischen Naturidyll steht ein modernistisches Anwesen. Darin bereitet sich eine maximal dysfunktionale Nouveau-Riche-Sippe auf ein Abendessen vor, für das die wortkarge, geheimnisvolle Cadi in letzter Minute als Serviermädchen eingesprungen ist. Das alte Wales, vollgesogen mit Folklore und Naturkräften, wird belächelt bis verachtet und bleibt ausgesperrt. Einstweilen. Komplette auf Walisisch gedreht, ist **The Feast** ein hochkonzentriert inszenierter Folk-Horrorfilm als alpträumerhaft zugespitzte Konfrontation zwischen (ohn-)mächtigen Menschen und nicht-menschlichen Mächten. Intensiv!

FILMCASINO  
26. 09. ▶18:00  
SCHIKANEDER  
28. 09. ▶18:00

**LAPSI**

US 2020 | 108' | DCP | eOV

**Noah Hutton**

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Dean Imperial, Madeline Wise, Babe Howard	Noah Hutton	Mike Gomes	Noah Hutton



In an alternate world, quantum computers have become a reality and thus a new job profile. So-called cablers lay miles of cables through the wilderness. Ray is a newbie, hoping to make money to afford the treatment for his brother, who is suffering from a mysterious illness. But the deeper he goes into the intricacies of his new employment, the more sinister the undertaking seems to him. With **Lapsis**, Noah Hutton offers a lo-fi satire of the gig economy that is sharp as a tack and exceptionally well thought-out—and one of the most convincing science fictions in recent memory.

In einer Alternativwelt ist der Quantencomputer schon Wirklichkeit geworden und damit ein neues Berufsbild entstanden. Die sogenannten Cabler verlegen kilometerweise Kabel durch die Wildnis. Ray ist Neuzugang und hofft so genug Geld zu verdienen, um seinem an einer mysteriösen Krankheit leidenden Bruder die Behandlung finanzieren zu können. Doch je tiefer er in seinen neuen Job eintaucht, desto sinister erscheint ihm das ganze Unterfangen. Noah Hutton gelingt mit **Lapsis** eine blitzgescheite, famos durchdachte Lo-Fi-Satire auf die Gig Economy und eine der überzeugendsten Science-Fictions der letzten Jahre.

FILMCASINO  
24. 09. ▶18:00  
SCHIKANEDER  
26. 09. ▶20:30

## THE MEDIUM

TH 2021 | 129' | DCP | OmeU

## Banjong Pisanthanakun

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Banjong Pisanthanakun	Naruphol Chokanapitak	Thammarat Sumethsupachok	Narilya Gulmongkolpech, Sawanee Utoomma, and others



In the impoverished Thai region of Isan, shamanism is a vital part of spiritual life. When young Ming starts to behave strangely after her father's burial, most townsfolk are convinced that a nature deity has taken possession of her, and that she is well on her way to becoming a shaman. Too late, first doubts arise that she might be possessed by something else entirely. Korean screenwriter Na Hong-jin (**The Wailing**) and Thai genre specialist Banjong Pisanthanakun (**Shutter**) unleash a raging, intelligent, frightening horror thriller.

In der verarmten thailändischen Provinz Isan ist Schamanismus ein selbstverständlicher Teil des spirituellen Lebens. Als die junge Ming nach der Beerdigung ihres Vaters sich merkwürdig zu verhalten beginnt, ist für die meisten klar, dass eine Naturgottheit von ihr Besitz ergriffen hat und sie auf dem besten Weg ist, eine Schamanin zu werden. Zu spät kommen erste Zweifel auf, dass sie von etwas ganz anderem besessen sein könnte. Der koreanische Drehbuchautor Na Hong-jin (**The Wailing**) und der thailändische Genre-Spezialist Banjong Pisanthanakun (**Shutter**) entfesseln einen wuchtigen, intelligenten, Angst einflößenden Horrorthriller.

FILMCASINO  
29.09. ▶20:30

SCHIKANEDER  
02.10. ▶20:30

## MOTHER SCHMUCKERS

BE 2021 | 70' | DCP | OmeU

## Lenny Guit, Harpo Guit

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Maxi Delmelle, Harpo Guit, Mathieu Amalric	Guillaume Lion, Naftule Tarraschuk	Sylvestre Vannoorenberghe	Lenny Guit, Harpo Guit



When a movie opens on two dingbats searing their own feces in a frying pan, it's not that hard to imagine how things might proceed in the next hour or so. In any case, the two twenty-somethings must find their unloved mother's beloved pooch, which, of course, they lost. **Mother Schmuckers**, the feature debut of the Belgian Guit brothers, is a rapid-fire cavalcade of bad-taste sketches served with a pinch of gonzo and punk that might best be filed somewhere between early John Waters and **Jackass**.

Wenn ein Film damit beginnt, dass zwei hirnvrannte Typen ihre eigenen Kotwürste in der Bratpfanne anbrutzeln, dann kann man sich schon recht bildlich ausmalen, wie die folgende Stunde verlaufen wird. Jedenfalls müssen die Mittzwanziger den geliebten Hund ihrer ungeliebten Mutter wiederfinden, den sie kurz zuvor verloren haben. Das führt in **Mother Schmuckers**, dem Langfilmdebüt der belgischen Gebrüder Guit, zur Sturzgeburt von diversen Bad-Taste-Sketches, serviert mit Gonzo-Flair und Punk-Attitüde, die sich am ehesten irgendwo zwischen dem frühen John Waters und **Jackass** einordnen lassen.

OPENER / VORFILM  
**RUN THAT SHIT!**  
Tristan Kim  
US 2021 | 14' | eOV

A satanic cult lures a no-name rapper into stealing an enchanted chamber pot from his estranged friend and now superstar, Big Tobacco.

Ein kleiner, unbekannter Rapper lässt sich von einem Satanskult verlocken: Er soll von seinem einstigen Freund, dem Superstar Big Tobacco, einen verzauberten Nachttopf stehlen.

Guest: Lenny Guit 24.09.

FILMCASINO  
24.09. ▶20:30

SCHIKANEDER  
30.09. ▶20:30

## THE SADNESS

TW 2021 | 99' | DCP | OmeU

## Rob Jabbaz

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Rob Jabbaz	Jie-Li Bai	Rob Jabbaz	Regina Lei, Berant Zhu



Young lovers Jim and Kat are heading toward a wonderful future, but then a virus outbreak plunges Taipei and all of Taiwan into violence and chaos. The infected are reduced to their basic instincts, leaving them hungry for human flesh and sex. When Jim and Kat are separated, both must fight for their survival, seeming more hopeless with every minute. But the two are driven by their intense urge to find each other. Rob Jabbaz's **The Sadness** is a frenetic, hard-hitting zombie thriller with fantastic analog gore effects and melancholy, sentimental undercurrents. A tour de force.

Das junge Liebespaar Jim und Kat blickt einer wundervollen Zukunft entgegen, allerdings nur bis ein Virus-Ausbruch Taipeh und ganz Taiwan in Gewalt und Chaos stürzt. Die Infizierten werden auf ihre Grundtriebe reduziert, lechzen nach Menschenfleisch und Sex. Als Jim und Kat voneinander getrennt werden, beginnt für beide ein aussichtslos erscheinender Überlebenskampf, angeleitet vom Ziel, sich wiederzufinden. Rob Jabbaz' **The Sadness** ist ein frenetisch inszenierter, knüppelharter Zombiethriller mit fantastischen analogen Gore-Effekten und einem melancholisch-sentimentalen Unterton. Ein Meisterstück.

FILMCASINO  
01. 10. ▶23:00

SCHIKANEDER  
02. 10. ▶18:00

Teil von Nacht der 1000 Messer

## TEDDY

FR 2020 | 88' | DCP | OmeU

## Ludovic Boukherma, Zoran Boukherma

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Anthony Bajon, Christine Gautier, Noémie Lvovsky	Ludovic Boukherma, Zoran Boukherma, Béatrice Herminie	Augustin Barbaroux	Ludovic Boukherma, Zoran Boukherma



Teddy, a metal fan, temps at a massage parlor and suffers, like everyone else, from the intense boredom of his one-horse hometown in La France Profonde. But after being attacked by something in the woods one night, the young man begins to change. The feature debut of the brothers Ludovic and Zoran Boukherma is a character-driven, witty combination of coming-of-(r)age and werewolf motifs nestled in a quirky, loveable satire about provincial life, animated by occasional (and all the more outrageous) bursts of gore.

Teddy ist Metal-Fan, arbeitet als Aushilfe in einem Massagelstudio und leidet ansonsten wie alle anderen unter der Fadesse seines Heimatkaufs in La France Profonde. Doch nachdem er eines Nachts im Wald von etwas angefallen wird, beginnt der junge Mann sich zu verändern. Das Langfilmdebüt des Regie-Brüderpaars Ludovic und Zoran Boukherma ist ein charaktvoller, launiger Zusammenschluss eines Coming-of-(R)Age-Films mit Werwolf-Motiven, eingestrichelt in eine schrullige, liebevolle Satire auf das Provinzleben, belebt von punktuell aufplatzenden, dafür umso grelleren (und geilere) Gore-Momenten.

Presented by  
**thegap**

FILMCASINO  
28. 09. ▶20:30

METRO  
02. 10. ▶15:30

## TZAREVNA SCALING

RU 2020 | 70' | DCP | OmEÜ

## Uldus Bakhtiozina

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Uldus Bakhtiozina	Uldus Bakhtiozina	Uldus Bakhtiozina	Alina Korol, Victoria Lisovskaya, Valentina Yasen, and others



To get her insomnia in check, the fishmonger's daughter Polina chugs some magic tea given to her by a strange old woman. From now on, Polina meanders in a waking dream through a Fantasia of Tsarist Russia—brought to life by director Uldus Bakhtiozina with extravagant sets and eccentric costumes. **Tzarevna Scaling** is a dazzling, aesthetically inventive avant-pop fairy tale that blends old grandeur with nouveau-riche insipidness, conjuring and, at the same time, attacking a mythically exaggerated Russia of yesteryear.

Um ihre Schlafprobleme in den Griff zu bekommen, trinkt Fischhändler-Tochter Polina einen Zaubertee, den ihr eine wunderliche Alte gegeben hat. Fortan wandelt sie im Wachtraum durch ein Fantasia des zaristischen Russlands, von Regisseurin Uldus Bakhtiozina mittels extravaganter Kulissenbauten und exzentrischer Kostüme zum Leben erweckt. **Tzarevna Scaling** ist ein ästhetisch endlos erfindungsreiches Avantgarde-Pop-Märchen, in dem alte Grandeur mit Nouveau-Riche-Geschmacklosigkeiten gekreuzt und das mythisch überhöhte historische Russland gleichzeitig beschworen und attackiert wird.

SCHIKANEDER  
27.09. ▶20:30

## VIOLATION

CA 2020 | 107' | DCP | eOV

## Dusty Mancinelli, Madeleine Sims-Fewer

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Madeleine Sims-Fewer, Anna Maguire, Jesse LaVercombe	Gabriella Wallace	Adam Crosby	Dusty Mancinelli, Madeleine Sims-Fewer



The title says it all: Directing duo Madeleine Sims-Fewer and Dusty Mancinelli take the corset of the rape revenge drama, including the fantasies it promotes and pushes, and ground them in unflinching realism. Her marriage in crisis, Miriam decides to visit her younger sister in Canada. A madcap fling with her sister's chummy husband Dylan leads to sexual violence, which leads to a counterstrike that unravels with unnerving tranquility in a remote cabin—making this excruciating gem of a movie a morally ambivalent, fundamentally contradictory experience.

Der Titel ist Programm: Das Regieduo Madeleine Sims-Fewer und Dusty Mancinelli nimmt das Korsett des Rape-Revenge-Films inklusive davon beförderter und angeschobener Fantasien und grundiert es realistisch. Miriam befindet sich in einer Ehekrise und besucht ihre jüngere Schwester in Kanada. Ein spontaner, unbedachter Flirt mit deren kumpelhaftem Ehemann Dylan führt zu sexueller Gewalt, führt zu Gegengewalt, die sich in unbeschreiblicher Ruhe in einer Hütte entwickelt und diesen schwer erträglichen Ausnahmefilm zu einer moralisch ambivalenten, fundamental widersprüchlichen Extremerfahrung macht.

FILMCASINO  
30.09. ▶23:00

SCHIKANEDER  
01.10. ▶18:00



VORTEX  
Movies A—Z

## Norbert Pfaffenbichler

Cinematography:	Music:	Cast:
Martin Putz	Johann Sebastian Bach, Simon Spitzer, Wolfgang Frisch	Stefan Erber, David Ionescu, Anton Böck



Strobe lights flashing, thrash metal rumbling, a kid with a bag on its head scurrying into the underground with a man wearing an ape mask: A parallel society, a precarious community of monsters, has established itself under the cover of darkness. Norbert Pfaffenbichler is the domestic master of the silent-movie revamp. Part one of his **2551** trilogy is aptly titled "The Kid," a nod to Charlie Chaplin's 1921 film of the same name, whose lumpenproletariat milieu Pfaffenbichler yanks into the fantastical realm. What has remained is the unconditional solidarity with all things repressed and stowed away. Freaks of the world, unite! A labor of love.

Stroboskop-Blitze leuchten, Thrash Metal donnert, ein Kind mit Sack auf dem Kopf flieht gemeinsam mit einem Mann in Affenmaske in den Untergrund. Im Schutz der Finsternis hat sich eine Parallelgesellschaft etabliert, eine prekäre Gemeinschaft der Monster. Norbert Pfaffenbichler ist heimischer Großmeister des Stummfilm-Revamps; der erste Teil seiner **2551**-Trilogie trägt die Kapitelüberschrift „The Kid“, ein Verweis auf Chaplins gleichnamigen Film aus 1921, dessen Lumpenproletariat hier ins Fantastische gerissen wird. Geblieben ist die unbedingte Solidarität mit allen Verdrängten und Weggeschobenen. Freaks aller Länder, vereinigt euch! Ein Herzensfilm.

			Manuel Lamas
Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Blanca Gimenez, Vittorio Maganza, Gabriela Novasco	Manuel Lamas	Carlos Regueiro	Manuel Lamas



Reporter Blanca is working on a piece about violence while being stalked by a psychopath herself. **Act of Violence in a Young Journalist** is a *film maudit*, a cursed movie whose odd legacy has been kept alive and kicking by a mere handful of Uruguayan cult-movie enthusiasts. The movie's origins are virtually unknown, its aftermath secured by its accident-packed yet not entirely haphazard combination of telenovela elements and spurts of violence packaged in a highly erratic narrative. A cinematic event!

Journalistin Blanca arbeitet an einem Text über Gewalt, während sie selbst von einem Psychopathen verfolgt wird. **Act of Violence in a Young Journalist** ist ein veritabler Film maudit, ein „verfluchter Film“, dessen eigentümliches Vermächtnis bis heute von lediglich einer Handvoll uruguayischer Kultkino-Kenner\*innen am Leben und Beben gehalten wird. Die Ursprünge des Films sind ungewiss, seine Nachwirkung gesichert durch eine wohl nicht zuletzt zufalls- und unfallbasierte Verquickung von Telenovela-Schauspiel mit Gewaltmomenten, verpackt in eine höchst erratische Geschichte. Ein Erlebnis!



Danielle Kummer, Lucy Harvey

Executive Producer:	Cinematography:	Editing:	With:
Adam F. Goldberg	Danielle Kummer	Danielle Kummer, Emily Badescu	Paranoid Dramatics Amateur Group



A band of British bus drivers are undertaking something pretty special for their annual amateur theater performance: With their shoestring budget counterweighted by an effervescent vision and unremitting passion, they're adapting Ridley Scott's **Alien** for the community theater stage, where their adaptation—complete with chestburster, facehugger, and xenomorph—bombs rather unceremoniously. But the theater-makers are given a second chance: at London's West End. **Alien On Stage** recounts their incredible journey, making it one of the most warmhearted, heartwarming movies of this year's festival.

Eine Truppe britischer Busfahrer\*innen hat sich für ihre jährliche Laientheater-Aufführung etwas Besonderes vorgenommen: Mit minimalstem Budget, dafür nicht enden wollender Vision und Leidenschaft adaptieren sie Ridley Scotts **Alien** für die Bühne eines Gemeindezentrums, wo die Inszenierung inklusive Chestburster, Facehugger und Xenomorph allerdings sang- und klanglos untergeht. Doch die Theatermacher\*innen erhalten eine zweite Chance – am Londoner West End. **Alien On Stage** erzählt ihre unwahrscheinliche Reise dorthin und ist ganz klar einer der warmherzigsten Filme des heurigen Festivals.

George A. Romero

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Lincoln Maazel, Harry Albacker, Phyllis Casterwiler	George A. Romero	S. William Hinzman	Wally Cook



An elderly gentleman is looking forward to a day at the amusement park but soon becomes the subject of ridicule and scorn, catching venom and derision. Six years after **Night of the Living Dead**, George A. Romero shot this utility film on behalf of a Lutheran welfare organization, distilling his own discontent about society, civilization, and capitalism into a clear, bitter, darkly satirical essence. Canned and locked away by his clerical client at the time, this unforgettable film, clocking in at just under one hour, is seen today as one of Romero's seminal works.

Ein alter Herr freut sich auf einen Tag im Vergnügungspark, wird dort allerdings zur Zielscheibe von Spott und Hohn, Gehässigkeiten und Erniedrigungen. Sechs Jahre nach **Night of the Living Dead** fertigt George A. Romero diesen Gebrauchsfilm im Auftrag einer lutherischen Wohltätigkeitsorganisation an, destilliert darin sein Unbehagen über Gesellschaft, Zivilisation und Kapitalismus zu einer klaren, bitteren und schwarzsatirischen Essenz. Von seinen religiösen Auftraggebern dazumal eingestampft und weggesperrt, erweist sich der unvergessliche Nicht-einmal-Einstünder heute als eines von Romeros Schlüsselwerken.

## CAVEAT

UK 2020 | 88' | DCP | eOV

## Damian McCarthy

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Damian McCarthy	Kieran Fitzgerald	Damian McCarthy	Jonathan French, Leila Sykes, Ben Caplan



An old house in the middle of the forest on an island in the middle of the lake. This is where taciturn Isaac, who suffers from partial memory loss, is supposed to take care of a mentally ill young woman. Chained by his employer—supposedly for his own protection—and therefore severely limited in his movement, he starts to explore the building, while his memories slowly but surely return. **Caveat** is an old-fashioned, sharply focused cinematic nightmare burrowing deeper and deeper toward truth and insanity (and into the viewer's brain).

Ein altes Haus mitten im Wald auf einer Insel mitten im See. Dort soll sich der wortkarge Isaac, der an teilweisem Gedächtnisverlust leidet, um eine psychisch kranke junge Frau kümmern. Von seinem Auftraggeber, angeblich auch zur eigenen Sicherheit, in Ketten gelegt, die seinen Bewegungsradius beschränken, beginnt er das Gebäude zu erforschen, während seine eigenen Erinnerungen langsam, aber beständig zurückkehren. **Caveat** ist ein altmodisch eingefasster, hoch konzentriert inszenierter Film-Albtraum, der sich Schicht um Schicht, tief und immer tiefer in Richtung Wahrheit und Wahnsinn (und ins Zuschauer\*innenhirn) gräbt.

## COMING HOME IN THE DARK

NZ 2021 | 93' | DCP | eOV

## James Ashcroft

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Daniel Gillies, Miriama McDowell, Eric Thomson, and others	Annie Collins	Matt Henley	James Ashcroft, Eli Kent (adapted from a short story by Owen Marshall)



Karma is a bitch—an adage school teacher Hoaggie experiences firsthand when two drifters interrupt his weekend hiking trip and force him, his wife, and their two teenage sons on a nightmarish trip down memory lane. The car becomes the scene of relentlessly violent psycho-frenzy about past events and persisting traumas joined by a vague hint of redemption. This bleak chamber play in the guise of a road movie marks the feature directing debut of Kiwi actor James Ashcroft: a minimalist thriller built on collective failure and individual guilt.

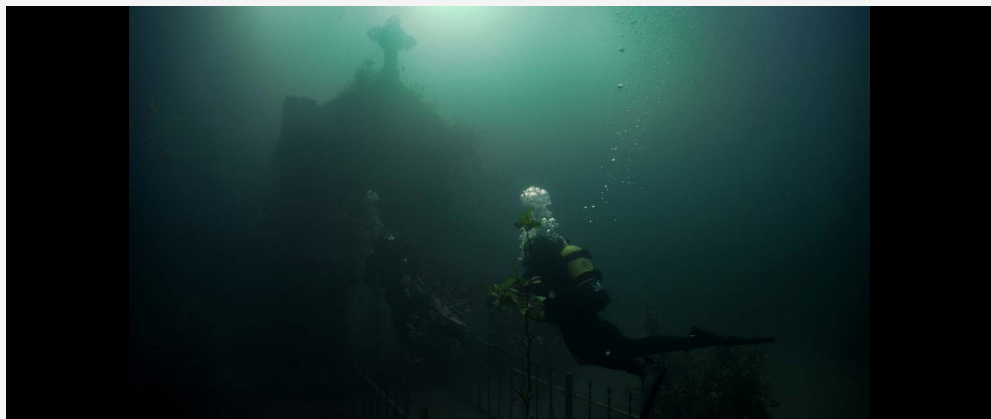
Karma is a bitch. Das bekommt Lehrer Hoaggie am eigenen Leib zu spüren, als zwei Drifter seinen Wochenend-Wanderausflug unterbrechen und ihn gemeinsam mit seiner Frau und ihren zwei Teenager-Söhnen zu einem Road Trip Richtung Vergangenheit zwingen. Im Auto entspinnt sich ein beinhartes (Gewalt-)Spiel um frühere Taten und anhaltende Traumata, umspielt von der vagen Hoffnung auf Erlösung. Der neuseeländische Schauspieler James Ashcroft gibt mit diesem gnadenlosen Roadmovie-Kammerspiel sein Langfilmdebüt als Regisseur: ein minimalistischer Thriller, errichtet auf kollektivem Versagen und individueller Schuld.

## THE DEEP HOUSE

FR/BE 2021 | 85' | DCP | eOV

Alexandre Bustillo, Julien Maury

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Alexandre Bustillo, Julien Maury	Jacques Ballard	Baxter	Camille Rowe, James Jagger, Eric Savin



Images courtesy of Park Circus/Universal.

Two urban explorers are seeking the next big thrill and may just have found it in France: There is supposed to be a whole estate at the bottom of a lake, a lost family villa, with algae floating and fish swimming through its many rooms—and a grisly secret at its dark, wet heart. While **The Deep House** was filmed using modern GoPro and drone technology, it is a decidedly old-fashioned horror thriller, a surreal diving expedition through a haunted house submerged in murky waters. The premise alone makes it one of the most extraordinary genre movies of the year.

Zwei Urban Explorer suchen nach dem nächsten großen Kick und glauben ihn in Frankreich gefunden zu haben. Am Grund eines Sees soll sich ein ganzes Anwesen befinden, eine untergegangene Familienvilla, durch deren viele Zimmer Algen treiben und Fische schwimmen, in deren finsterem, nassem Herz ein grausiges Geheimnis lauert. **The Deep House** mag mit modernster Technik von GoPro- bis Drohnen-Kamera gefilmt worden sein, ist aber ein betont altmodischer Horrorthriller, ein surrealer Tauchausflug durch ein Spukhaus unter Wasser und allein deshalb schon einer der außergewöhnlichsten Genre-filme des Jahres.

FILMCASINO  
02.10. ▶18:00

METRO  
03.10. ▶21:00

JP 2021 | 61' | DCP | OmeU

## EXTRANEOUS MATTER -COMPLETE EDITION-

Kenichi Ugana

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Kaoru Koide, Shunsuke Tanaka, Momoko Ishida, and others	Masashi Komino	Masashi Komino	Kenichi Ugana



A woman stuck in her day-to-day trot one day discovers a pitch-black oily creature in her closet whose many tentacles first give her a fright, then great pleasure. Similar critters start to appear all over the big city, offering a new perspective on this thing called life. Director Kenichi Ugana expands his eponymous short film into a complete edition, staging a tentacle fantasy as a melancholy metropolitan ballad with socio-utopian potential—with tinges of Tsukamoto's **Tetsuo**

Eine in ihrer Alltagsroutine verfangene Frau entdeckt eines Tages ein pechschwarzes, öliges Wesen in ihrem Wandschrank, dessen viele Tentakel sie erst erschrecken, dann beglücken. Ähnliche Kreaturen tauchen noch an anderen Orten der Großstadt auf und schaffen neue Perspektiven auf *this thing called life*. Regisseur Kenichi Ugana erweitert seinen gleichnamigen Kurzfilm zur Kompletteedition. Mit teilweise an Tsukamotos **Tetsuo**-Trilogie erinnerndem Furor inszeniert er eine Tentakel-Fantasie als melancholische Metropolen-Ballade mit sozialutopischem Potenzial. Sind Monster die letzte Hoffnung für die Menschheit?

SCHIKANEDER  
24.09. ▶23:00

## FIRST DATE

US 2021 | 103' | DCP | eOV

## Manuel Crosby, Darren Knapp

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Manuel Crosby, Darren Knapp	Manuel Crosby	Manuel Crosby, Zach Passero	Tyson Brown, Shelby Duclos, Jesse Janzen, and others



Teenage Mike can hardly believe his luck as his self-confident neighbor Kelsey agrees to go on a date with him—or rather: asks him to pick her up. Dude, where to get a car now? Some crook is quick to foist a rusty piece of junk on him for very little money which, unfortunately, various highly eccentric criminals are after as well. **First Date**, the feature debut of director duo Manuel Crosby and Darren Knapp, is a warm, loveable teen romance transmogrified into a high-octane thriller comedy zipping through suburbia, swerving somewhere between blue balls and bullet hails—guaranteed to be one of the best date movies of the year.

Teenie Mike kann sein Glück kaum fassen, als seine toughe Nachbarin Kelsey einwilligt, auf ein Date mit ihm zu gehen. Oder besser gesagt: zu fahren. Nachdem schnell ein Auto her muss, lässt er sich für kleines Geld eine Schrottkarre andrehen, auf die es allerdings leider auch diverse höchst exzentrische Kriminelle abgesehen haben. **First Date**, das Langfilmdebüt des Regieduos Manuel Crosby und Darren Knapp, ist eine warmherzige, liebenswerte Teenie-Romanze, umgebaut zu einer flott durch Suburbia flitzenden Thriller-Komödie irgendwo zwischen Hormonstau und Bleigewitter, und damit natürlich schon jetzt das beste Date Movie des Jahres.

FILMCASINO  
25.09. ▶18:00

SCHIKANEDER  
27.09. ▶18:00

## FREAKS

US 1932 | 64' | DCP | eOV

## Tod Browning

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Wallace Ford, Leila Hyams, Olga Baclanova, and others	Basil Wrangell	Merritt B. Gerstad	Willis Goldbeck, Leon Gordon



© WBEL 1932

Tod Browning's **Freaks** has given SLASH its soul. Emotions abound in a carnival sideshow when, against all warnings, little person Hans weds the beautiful Cleopatra. When she reveals her true nature at the wedding banquet, the "freaks" throw down the gauntlet. No other film tells a clearer and better story of the humanity of what society deems "monsters" and the monsters humans can be: a call to solidarity among the marginalized, a manual for revolt and civil disobedience. "Gobble gobble, one of us!"

Tod Brownings **Freaks** hat dem SLASH seine Seele gegeben: In einer Kuriositätenschau gehen die Emotionen hoch, nachdem der kleinwüchsige Hans entgegen aller Warnungen die schöne Cleopatra ehelicht. Als diese noch beim Hochzeitsfest ihre wahre Natur offenbart, blasen die „Freaks“ zum Gegenangriff. Kein anderer Film erzählt klarer und besser von der Menschlichkeit von „Monstern“ und dem Monster Mensch als dieser: ein Aufruf zur Solidarität unter Ausgegrenzten, eine Anleitung zu Aufstand und zivilem Ungehorsam. „Gobble gobble, one of us!“

Double Feature mit  
2551.01

METRO  
26.09. ▶15:30

## Jaco Bouwer

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Tertius Kapp	Jorrie van der Walt	Leon Visser	Monique Rockman, Carel Nel, Alex van Dyk, Anthony Oseyemi



Park ranger Gabi steps on a foothold trap in the underbrush of the Tsitsikamma rainforest. When father-and-son survivalists Barend and Stefan bring her to their nearby hut, she thinks the worst may be behind her. But she soon realizes how wrong she was, as the two men seem religiously devoted to the forest and its inhabitants. **Gaia** is an eco-folk horror story overgrown with mushrooms, moss, and lichens. Director Jaco Bouwer stages his idiosyncratic, terrifying vision with sharp focus and the support of excellent special effects.

Als Nationalpark-Rangerin Gabi im Dickicht des Tsitsikamma-Urwalds auf eine Schnappfalle tritt und vom Vater-Sohn-Gespann Barend und Stefan in ihre nahegelegene Hütte gebracht wird, glaubt sie, das Schlimmste hinter sich zu haben. Bald schon bemerkt sie ihren Irrtum, denn die beiden Männer scheinen dem Wald und seinen Wesen kultisch ergeben zu sein. **Gaia** ist Öko-Folk-Horror, überwuchert von Schwammerln, Moosen und Geflechten. Regisseur Jaco Bouwer inszeniert seine eigentümliche, erschreckende Vision mit großer Konzentration und unterstützt von exzellenten Spezialeffekten.

FILMCASINO  
26.09. ▶23:00

SCHIKANEDER  
01.10. ▶23:00

## Shawn Linden

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Camille Sullivan, Devon Sawa, Nick Stahl	Chad Tremblay, John Gurdebeke	Greg Nicod	Shawn Linden



A somewhat anachronistic Canadian family of trappers notices the return of a rogue wolf to their hunting grounds. When father Joseph finds several mutilated bodies in the woods, he starts to doubt that an animal is responsible. **Hunter Hunter** is a sharply focused, vigorously executed game of cat and mouse (or rather, human and wolf), in which B-list actors like Devon Sawa and Nick Stahl are given a chance to shine. The unforgettable finale, however, belongs to lead actor Camille Sullivan, and is bound to become one of the great talked-about scenes of this year's festival.

Eine kanadische, aus der Zeit gefallene Trapperfamilie bemerkt die Rückkehr eines besonders gefürchteten Wolfs in ihre Jagdgründe. Doch nachdem Vater Joseph mehrere verstümmelte Leichen im Wald entdeckt, hegt er Zweifel daran, dass ein Tier dafür verantwortlich ist. **Hunter Hunter** ist ein hochkonzentriert und druckvoll inszeniertes Katz-und-Maus (oder besser: Mensch-und-Wolf)-Spiel, bei dem zweitgereichte Schauspieler wie Devon Sawa oder Nick Stahl zu großer Form auflaufen dürfen. Das unvergessliche Finale allerdings gehört Hauptdarstellerin Camille Sullivan und wird wohl einer der großen Talking Points des heurigen Festivals werden.

FILMCASINO  
28.09. ▶18:00

SCHIKANEDER  
01.10. ▶20:30

## Ben Wheatley

Screenplay, Montage:	Cinematography:	Music:	Cast:
Ben Wheatley	Nick Gillespie	Clint Mansell	Joel Fry, Ellora Torchia, Hayley Squires, Reece Shearsmith



Agricultural researcher Dr. Martin Lowery is trekking through a dense forest with unusually fertile soil, searching for a few colleagues swallowed by the foliage. The deeper he goes and the farther he advances, the further he leaves reality behind and the stronger his suspicion becomes that there is something lurking in these woods, in its soil. **In the Earth** is an unorthodox mix of folk horror and state-of-the-art technology rendered into a psycho trip oscillating between abject terror, excess, and transcendence.

Der Agrarforscher Dr. Martin Lowery trekket durch einen dichten Wald mit ungewöhnlich fruchtbarem Boden. Er ist auf der Suche nach einigen Kollegen, die vom Grüngrün verschluckt worden sind. Je tiefer er eindringt, je weiter er vorstößt, desto mehr von der Wirklichkeit lässt er hinter sich, desto stärker seine Ahnung davon, was hier schlummert in diesem Wald, in dieser Erde. **In the Earth** ist eine unorthodoxe Abmischung von folkloristischen Horrorvisionen mit High-End-Technik, modelliert zum Trip-Kino, einer psychedelischen Erfahrung irgendwo zwischen Zumutung, Überforderung und Transzendenz.

FILMCASINO  
26.09. ▶20:30

METRO  
27.09. ▶18:00

Presented by



## Travis Stevens

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Barbara Crampton, Larry Fessenden, Nyisha Bell, and others	Aaron Crozier, Travis Stevens	David Matthews	Mark Steensland, Kathy Charles, Travis Stevens



She cleans. She cooks. And always stands behind her man. One might say: in his shadow. But as the minister's wife learns that her old flame is coming to town, she lets herself be talked into a secret meeting—an encounter that will change her life forever. And not just in the way she imagined. Travis Stevens's witty, wild horror comedy renders a vampire's bite into the psychosexual empowerment of an unhappily married woman: the role of a lifetime for marvelous genre icon Barbara Crampton, who also served as a producer on **Jakob's Wife**.

Sie putzt. Sie kocht. Und sie steht immer hinter ihrem Mann. Man könnte auch sagen: in seinem Schatten. Doch als Pastorenfrau Anne erfährt, dass ihre alte Flamme in den Ort kommt, lässt sie sich zu einem heimlichen Treffen hinreißen. Es wird eine Begegnung, die ihr Leben für immer verändern wird. Nur nicht so, wie sie es sich vorgestellt hat. In Travis Stevens' launiger, wilder Horrorkomödie führt der Vampirbiss zum psychosexuellen Empowerment einer unglücklich Verheirateten: eine Lebensrolle für die famose Genrekino-Ikone Barbara Crampton, die **Jakob's Wife** auch produziert hat.

FILMCASINO  
24.09. ▶23:00

SCHIKANEDER  
29.09. ▶18:00

## Phil Tippett

Art Director:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Phil Tippett	Chris 'CMO' Morley	Ken Rogerson	Alex Cox, Niketa Roman, Satish Ratakonda, and others



Phil Tippett is a legend of analog animation, whose contribution to twentieth-century pop culture is undeniable, having worked on movies like **Star Wars** and **Jurassic Park**. **Mad God** marks the first time he empties an entire cornucopia of his own ideas, visions, dreams, and nightmares into the audience's brains. Three decades in the making, this magnum opus is a gargantuan testament to the potential of pre-digital animation. Arranged as a descent into hell, populated by hundreds of monsters bleeding, grunting and shitting all over the place, **Mad God** is a no-holds-barred, unconscionable masterpiece brimming with life.

Phil Tippett ist eine Legende der analogen Trickkunst und hat mit seinen Arbeiten für **Star Wars** oder **Jurassic Park** die Popkultur des 20. Jahrhunderts maßgeblich geprägt. In **Mad God** leert er jetzt erstmals ein Füllhorn seiner eigenen Ideen, Visionen und (Alb-)Träume direkt ins Zuschauer\*innenhirn. Drei Jahrzehnte lang hat er immer wieder an seinem Opus magnum gearbeitet, an diesem gewaltigen Zeugnis für die Potenz prä-digitaler Trickkunstfertigkeit. Arrangiert als Höllengang und bevölkert von hunderten Monstren, die bluten, grunzen und scheißen, ist **Mad God** hemmungslos, überfließend, unzumutbar. Ein Meisterwerk.

OPENER / VORFILM  
HEART OF GOLD

Un Coeur d'Or  
Simon Filliot  
FR 2020 | 13' | no dialogue

In order to help her sick son, a young woman has to sell her organs to a sick old woman. Flesh for gold.

Um ihrem kranken Sohn zu helfen, muss eine junge Frau ihre Organe an eine kranke, alte Frau verkaufen. Fleisch für Gold.

OPENER / VORFILM  
WORSE THAN THE  
DEMON

Maya Tippett  
US 2021 | 12' | eOV

A quick glance into Phil Tippett's palace of the mind, and precious look behind the scenes of the production of **Mad God**.

Ein kurzer Anriss von Phil Tippetts Gedächtnispa-  
last – und ein wertvoller Blick hinter die Kulissen  
der Dreharbeiten zu **Mad God**.

## Corinna Faith

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Rose Williams, Emma Rigby, Shakira Rahman, Charlie Carrick, and others	Tommy Boulding, Rebecca Lloyd	Laura Bellingham	Corinna Faith



In 1974 a British coal miners' strike led to mandated power outages, the so-called "Three-Day Week." It is exactly at that time that a young nurse starts her new position in a hospital and is promptly called in for a night shift. As if this wasn't enough, it seems a sinister force has made itself at home in the old building. Corinna Faith has created a classic piece of ambiguous horror that comes at you with visual oomph and highlights abuses of power and systemic violence as well as the monsters all this teases out of the dark.

1974 führt ein Streik der britischen Kohlebergleute zur zwangsweisen Rationierung von Elektrizität, der sogenannten „Three-Day Week“. Just dann tritt eine junge Krankenschwester ihre neue Stelle in einem Spital an und wird sogleich zum Nachtdienst eingeteilt. Als wäre das nicht schon genug, hat sich in dem alten Gemäuer auch noch eine finstere Macht eingenistet. Corinna Faith inszeniert mit **The Power** ein klassisches Stück doppelbödigem Horrors, der bildgewaltig um die Ecke donnert und Schlaglichter wirft auf Machtmissbrauch und systemische Gewalt sowie die Monster, die all das gebiert.

## PRISONERS OF THE GHOSTLAND

US 2021 | 100' | DCP | eOV

## Sion Sono

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Aaron Hendry, Reza Sixo Safai	Sohei Tanikawa	Taylor Levy	Nicolas Cage, Sofia Boutella, Billy Moseley, Nick Cassavetes



Bank robber Hero must find the missing granddaughter of a mighty warlord—otherwise it's straight back to the slammer for him. Just to be safe, the warlord has the criminal squeezed into a full body black leather suit with tiny bombs attached to it. If Hero doesn't track down the young woman within five days, he will blow up. For his first English-language film, Japanese cult director Sion Sono has enlisted Nicolas Cage: a summit of eccentric giants in a surreal post-apocalypse—as exhilarating as it is depressing, as demented as it is visionary.

Bankräuber Hero soll die verschwundene Enkeltochter eines mächtigen Warlords aufstöbern, ansonsten wandert er schnurstracks zurück in den Häfn. Zwecks Absicherung wird der Kriminelle in einen Ganzkörperanzug aus schwarzem Leder gesteckt, an dem Minibomben angebracht sind. Sollte Hero die junge Frau nicht innerhalb von fünf Tagen finden, fliegt er in die Luft. Der japanische Kultregisseur Sion Sono arbeitet in seinem ersten englischsprachigen Werk mit Nicolas Cage zusammen: Gipfeltreffen der exzentrischen Giganten in einer surrealen Postapokalypse, so berauschend wie bedrückend, so dement wie visionär.

FILMCASINO  
25. 09. ▶ 20:30

METRO  
01. 10. ▶ 23:00

Presented by

oeticket

## A PURE PLACE

DE 2021 | 91' | DCP | OmeU

## Nikias Chryssos

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Sam Louwyck, Claude Heinrich, Greta Bohacek	Stephan Bechinger, Carsten Eder	Yoshi Heimrath	Nikias Chryssos, Lars Henning Jung



A cult has taken up residence on a Greek island. Their leader Fust always enters the scene to the same song. To his white-clad disciples, he then preaches the importance of complete purity and glorifies pieces of soap manufactured by child laborers in a shithole on that very island to secure the economic survival of the community. **A Pure Place** holds up a mirror to society as both an absurdist farce and vivisection of totalitarian power mechanisms—and, at any rate, a fine example of what visionary and demented German-language cinema should, can, and must be.

Auf einer griechischen Insel hat sich eine Sekte niedergelassen. Führer Fust lässt sich bei jedem Erscheinen von einem eigenen Lied begleiten, predigt zu seinen weiß gewandeten Auserwählten über die Wichtigkeit von totaler Reinheit und preist jene Seifenstücke, die von Kinderarbeiter\*innen in einem Drecksloch auf derselben Insel hergestellt werden müssen, um das finanzielle Überleben der Gemeinschaft zu sichern. **A Pure Place** ist Gesellschaftsspiegelung als absurde Farce, gleichzeitige Sezierung totalitärer Machtmechanismen und jedenfalls feines Beispiel dafür, wie visionär und dement deutschsprachiges Kino sein soll und darf und muss.

FILMCASINO  
27. 09. ▶ 18:00



## SHOCK WAVE 2

HK/CN 2020 | 120' | DCP | OmE U

## Herman Yau

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Herman Yau, Erica Li, Eric Lee	Joe Chan	Azrael Chung	Andy Lau, Ching-wan Lau, Ni Ni, and others



First things first: You don't have to have seen **Shock Wave** to understand its incredibly entertaining sequel. Lead Andy Lau was in the first one, but here he plays a different part: After a botched bomb disposal attempt, policeman Poon loses his legs and quits the job. Three years later he becomes the suspect in a series of bombings. Legendary director Herman Yau helms this electrifying, inventive action thriller that sees half of Hong Kong reduced to rubble—a true blockbuster!

Gleich vorneweg: Man muss **Shock Wave** nicht gesehen haben, um diese unfassbar unterhaltende Fortsetzung zu verstehen. Hauptdarsteller Andy Lau war zwar im Original mit dabei, spielt hier allerdings eine andere Figur: Nach einer verunglückten Bombenentschärfung verliert Polizist Poon beide Beine und quittiert den Dienst. Drei Jahre später wird er selbst verdächtigt, für eine Reihe von Bombenattentaten verantwortlich zu sein. Der legendäre Herman Yau inszenierte diesen treibenden, einfallsreichen Actionthriller, bei dem halb Hong Kong in Schutt und Asche gelegt wird. Geilstes Popcornkino!

## THE SPINE OF NIGHT

US 2021 | 93' | DCP | eOV

## Philip Gelatt, Morgan Galen King

Voices:	Editing:	Music:	Screenplay:
Lucy Lawless, Patton Oswalt, Richard E. Grant, Joe Manganiello	Philip Gelatt, Morgan Galen King	Peter Scartabello	Philip Gelatt, Morgan Galen King



Swamp witch Tzod is hunting for a blue flower said to give its bearer unlimited power, to take revenge on those who have razed her village to the ground. But the guardian of the plant utters a stern warning: Its possession has been the doom and death of many before her. **The Spine of Night** is a throwback to the golden age of Low Fantasy, rendered as a love letter and tribute to the two genre icons Ralph Bakshi and Frank Frazetta and a carefully hand-animated celebration for all who still dream of barbarians, monsters, and magic. Oh, and of course blood is spilled as well. By the gallons.

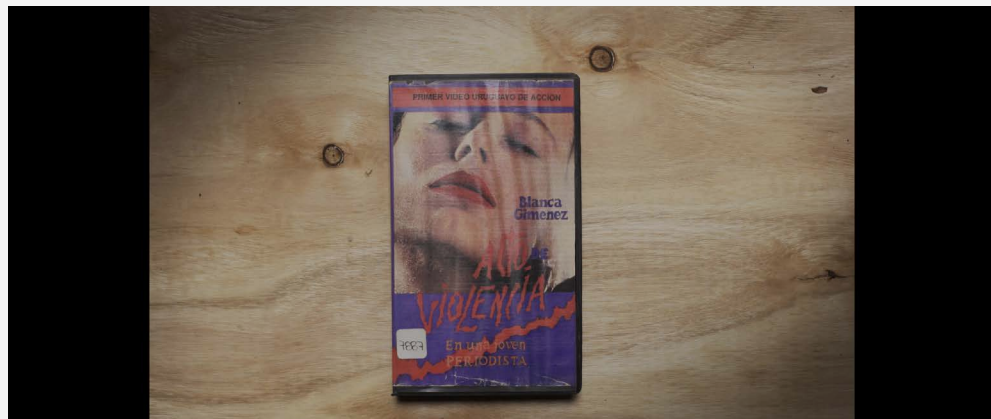
Sumpfhexe Tzod sucht nach einer blauen Blume, die unendliche Macht verleihen soll, um sich damit an jenen zu rächen, die über ihr Dorf hergefallen sind. Doch der Wächter des Gewächses spricht eine Warnung aus: Vielfach habe die Pflanze schon zu Tod und Verderben geführt. **The Spine of Night** ist ein Rücksturz in die Hochzeit der Low Fantasy, formuliert als Liebesbrief und Tribut an die beiden Genreikonen Ralph Bakshi und Frank Frazetta und jedenfalls ein liebevoll handanimiertes Fest für alle, die nach wie vor von Barbaren, Monstern und Magie träumen. Ah ja, Blut wird natürlich auch vergossen. Literweise.

## STRAIGHT TO VHS

UY/AR 2021 | 76' | DCP | OmeU

Emilio Silva Torres

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	With:
Emilio Silva Torres	Juan Alvarez Neme	Juan Alvarez Neme	Alfonso Tort, Roxana Blanco



In the 1980s, straight-to-video productions allowed many directors to present their unfettered vision to a wide audience. In Uruguay, Manuel Lamas's **Act of Violence in a Young Journalist** became a phenomenon celebrated to this day as a unique gem by cinephiles and camp aficionados alike. In **Straight to VHS**, Emilio Silva Torres sets out to find Lamas, who went missing without a trace after his movie's release. Before long, the film-historical quest takes a strange, surrealist turn.

Direkt auf VHS veröffentlichte Filme ermöglichten es in den 1980er-Jahren vielen Regisseur\*innen, ihre Visionen ungefiltert einem breiten Publikum zu kredenzen. In Uruguay mauserte sich Manuel Lamas' **Act of Violence in a Young Journalist** zu einem Phänomen, das bis heute von Cinephilen und Camp-Liebhaber\*innen des südamerikanischen Landes als Unikum hochgehalten wird. In **Straight to VHS** macht sich Emilio Silva Torres auf die Suche nach Regisseur Lamas, von dem seit damals jede Spur fehlt. Schon bald nimmt seine filmhistorische Erkundung jedoch eigenartige, surrealistische Züge an.

SCHIKANEDER  
25.09. ▶20:30

Double Feature mit  
Act of Violence in a Young Journalist

## SUPERHOST

US 2021 | 83' | DCP | eOV

Brandon Christensen

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Sara Canning, Gracie Gillam, Osric Chau, Barbara Crampton	Brandon Christensen	Clayton Moore	Brandon Christensen



Two travel vloggers hope to stem their dwindling follower count by spending the long weekend in an exclusive getaway in the middle of the forest. But as **Superhost** Rebecca starts exhibiting increasingly peculiar behavior, the couple begins to fear for more than just their digital existence. With his satirical horror comedy, director Brandon Christensen expertly forges a bridge between profoundly disturbing situations and laugh-out-loud jokes, both moored in Gracie Gillam's acting chops as she gives us a gloriously unhinged Rebecca—a nightmare for the Airbnb community.

Zwei Reise-Vlogger erhoffen sich von einem langen Wochenende in einem exklusiven Haus mitten im Wald einen Anstieg ihrer schwindenden Follower-Zahlen. Allerdings erweist sich **Superhost** Rebecca als maximal verhaltensauffällig und schon bald dräut dem Pärchen, dass nicht nur ihre digitale Zukunft auf dem Spiel steht. Regisseur Brandon Christensen gelingt mit seiner satirisch unterfütterten Horrorkomödie der bewundernswerte Spagat zwischen profunder Unheimlichkeit und solider Schmähhührung, beides verankert im herausragend dementen Schauspiel von Rebecca-Darstellerin Gracie Gillam. Ein Albtraum für die Airbnb-Community.

Screening findet in der Nacht  
von 24.09 auf 25.09 statt.

Teil von Nacht der 1000 Messer

FILMCASINO  
24.09. ▶01:00

FILMCASINO  
01.10. ▶23:00

**SWEETIE, YOU WON'T BELIEVE IT**

KZ 2020 | 85' | DCP | OmeU

**Ernar Nurgaliev**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Anuar Turizhigitov, Daniyar Soltanbayev, and others	Azamat Dulatov	Ernar Nurgaliev	Daniyar Alshinov, Asel Kaliyeva, and others



Dastan and his wife are expecting their first child. To get away from the tense situation at home—at least for a day—the soon-to-be dad goes fishing with his best buds. Unfortunately, their path is crossed by a band of criminals who, in turn, are hunted and butchered one by one by a psychopathic killer. **Sweetie, You Won't Believe It** is a visually stunning, lower-brow splatstick comedy where all facets of masculinity, from fragility to mythical excess, are poked fun at until the blood splatters all over the place. Totally off the wall!

Dastan und seine Frau erwarten ihr erstes Kind. Um der angespannten Situation zu Hause für zumindest einen Tag zu entfliehen, fährt der baldige Jungvater mit seinen besten Kumpele zum Fischen. Unglücklicherweise kreuzt sich ihr Weg mit dem einer Verbrecherbande, die wiederum von einem psychopathischen Killer verfolgt und niedergemetzelt wird. **Sweetie, You Won't Believe It** ist eine bildgewaltig inszenierte, tiefer gelegte Splatstick-Komödie, in der alle Graustufen zwischen fragiler und mythisch überladener Männlichkeit durch den Kakao, oder besser gesagt: durch Blutlachen gezogen wird. Irre!

FILMCASINO  
25.09. ▶23:00FILMCASINO  
01.10. ▶23:00

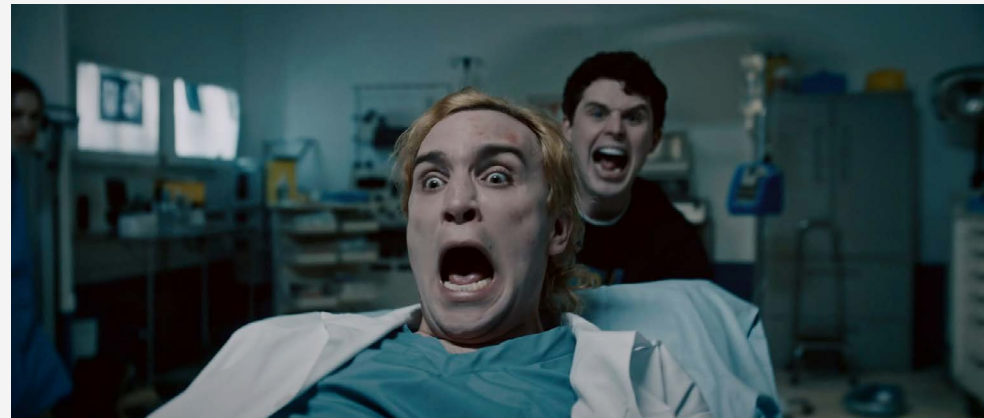
Teil von Nacht der 1000 Messer

**VICIOUS FUN**

CA 2020 | 101' | DCP | eOV

**Cody Calahan**

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Evan Marsh, Ari Millen, Amber Goldfarb, David Koechner, and others	Mike Gallant	Jeff Maher	James Villeneuve, Cody Calahan (story)



That horror nerds are no more survival-savvy in genre-typical situations than others, is a truism Joel must learn the hard way. A silly coincidence tumbles him into a self-help group for serial killers, where he tries to blend in and act like one. **Vicious Fun** is a fast, agile piece of eightiesploitation that juggles visual and other clichés without becoming one itself. And when you're watching more than a dozen psychopaths all located somewhere on the Voorhees-to-Lecter spectrum go hunting for a constantly skittish fan of synthetic blood and guts, you're definitely in for some **Vicious Fun**. Gore galore!

Dass Horror-Nerds in genretypischen Gefahrensituationen nicht überlebensfähiger sind als andere, muss Joel am eigenen Leib erfahren. Durch einen blöden Zufall stolpert er in eine Selbsthilfegruppe für Serienmörder und versucht sich selbst als einer auszugeben. **Vicious Fun** ist ein schnelles, wendiges Stück Eightiesploitation, das mit visuellen und anderen Klischees hantiert, ohne selbst zu einem zu gerinnen. Und wenn über ein Dutzend archetypischer Psychopathen irgendwo zwischen Voorhees und Lecter Jagd auf einen dauernervösen Blut-und-Beuschel-Fan machen, dann ist das **Vicious Fun** mit Gore Galore!

**OPENER / VORFILM****STUCK**David Mikalson  
US 2020 | 14' | eOV

A creepy man takes an unhealthy interest in the young girls a gymnastics coach is teaching. When he goes too far, the coach has a unique solution.

Ein unheimlicher Mann zeigt ungesundes Interesse an den Schützlingen einer Gymnastiktrainerin. Als er zu weit geht, weiß sie dafür eine ganz besondere Lösung.

Teil von Nacht der 1000 Messer

FILMCASINO  
01.10. ▶23:00

## Sean King O'Grady

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Max Booth III (based on his novella)	Jean-Philippe Bernier	Shane Patrick Ford	Sierra McCormick, Vinessa Shaw, Pat Healy, Lisette Alexis



An American nuclear family barricades itself in their bathroom during a mighty thunderstorm. Soon the interpersonal dynamics, the lies, the dark secrets between mom, dad, and kids prove to be far more destructive than the forces of nature raging outside. And daughter Melissa comes to suspect that her girlfriend and she may have started the apocalypse. The horror thriller **We Need to Do Something** grimly deconstructs a family whose state-of-emergency story arc creates a particularly uncanny echo in the second year of the coronavirus pandemic. So intense!

Eine US-Kernfamilie verbarrikadiert sich vor einem gewaltigen Sturm im Badezimmer. Schon bald erweisen sich die zwischenmenschlichen Dynamiken, die Lügen und dunklen Geheimnisse zwischen Mama, Papa und den Kindern als weitaus destruktiver als die draußen tobende Naturgewalt. Und dann vermutet Tochter Melissa, dass ihre Freundin und sie die Apokalypse womöglich ausgelöst haben könnten. **We Need to Do Something** ist ein Horrorthriller als finstere Familienzerlegung, deren Ausnahmezustands-Dramaturgie im zweiten Corona-Jahr besonders unheimliche Echowellen erzeugt. Intensiv!

FILMCASINO  
01.10. ▶18:00

SCHIKANEDER  
03.10. ▶18:00

## Josh Ruben

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Sam Richardson, Milana Vayntrub, Georg Basil, and others	Brett W. Bachman	Matt Wise	Mishna Wolff



When forest ranger Finn starts his new job in the small town of Beaverfield, he gets to know its illustrious residents, who are currently at loggerheads with each other due to a proposed pipeline through the town. But such skirmishes are soon forgotten when half-eaten cadavers keep cropping up. A blizzard traps the townsfolk in a lodge, where they discuss the question: Who among them is the werewolf? **Werewolves Within** is less a creature feature than a whodunnit that allows the splendid ensemble much time for feisty banter. But fear not, there's also a lycanthrope around the corner!

Förster Finn tritt seinen neuen Job im kleinen Ort Beaverfield an und macht schnell Bekanntschaft mit dessen illustren Einwohnern, die gerade aufgrund einer geplanten Pipeline miteinander im Clinch liegen. Derartige Scharmützel sind allerdings schnell vergessen, nachdem angefressene Leichen entdeckt werden. Ein Blizzard treibt die Dörfler in einer Lodge zusammen und alles kreist um die Frage: Wer von ihnen ist der Werwolf? **Werewolves Within** ist weniger Creature Feature als ein lässiges Whodunit, das dem groß aufspielenden Ensemble viel Gelegenheit für feiste Schmähs einräumt. Aber keine Sorge: Einen Lykanthropen gibt's natürlich auch!

FILMCASINO  
01.10. ▶20:30

SCHIKANEDER  
03.10. ▶20:30

## WIFE OF A SPY

JP 2020 | 115' | DCP | OmE U

Kiyoshi Kurosawa

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Ryusuke Hamaguchi, Tadashi Nohara, Kiyoshi Kurosawa	Tatsunosuke Sasaki	Hidemi Lee	Yu Aoi, Masahiro Higashide, Issey Takahashi, and others



The year is 1940 in Kobe, shortly after Japan has signed the Tripartite Pact with Italy and Germany and entered the Second World War. Down on her luck, actress Satoko and her husband Yusaku are caught in the gears of power shifts and suspicions. Master director Kiyoshi Kurosawa's first historical drama employs all the tricks in the playbook of old-fashioned moviemaking to construct a cinematic house of mirrors: a suspenseful, elegant noir thriller, brought to you in ultra-high definition, which may be a subtle hint at how much subject matter and theme reflect on the present.

Die glücklose Schauspielerin Satoko und ihr Ehemann Yusaku werden im Kobe des Jahres 1940, kurz nachdem Japan mit Italien und Deutschland den Dreimächtepakt geschlossen hat und in den Zweiten Weltkrieg eingestiegen ist, zwischen Machtverschiebungen und Verdachtsmomenten zerrieben. Meisterregisseur Kiyoshi Kurosawas erster Historienfilm ist ein nach allen Regeln der altmodischen Kinokunst inszeniertes Vexierspiel, ein hochspannender und eleganter Noir-Thriller, gefasst in ultrascharfe Digitalästhetik, die vielleicht auch darauf verweist, wie viel Thematik und Leitmotiv mit unserer Gegenwart zu tun haben.

In cooperation with

FILMCASINO  
29. 09. ▶ 18:00

US 2021 | 193' | DCP | eOV

## WOODLANDS DARK AND DAYS BEWITCHED

			Kier-La Janisse
With:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Piers Haggard, Lawrence Gordon Clark, and many others	Winnie Cheung, Benjamin Shearn, Jamie Lansdowne	Jim Kunz, Sarah Appleton, Jacqueline Castel, Neil Edwards, and others	Kier-La Janisse

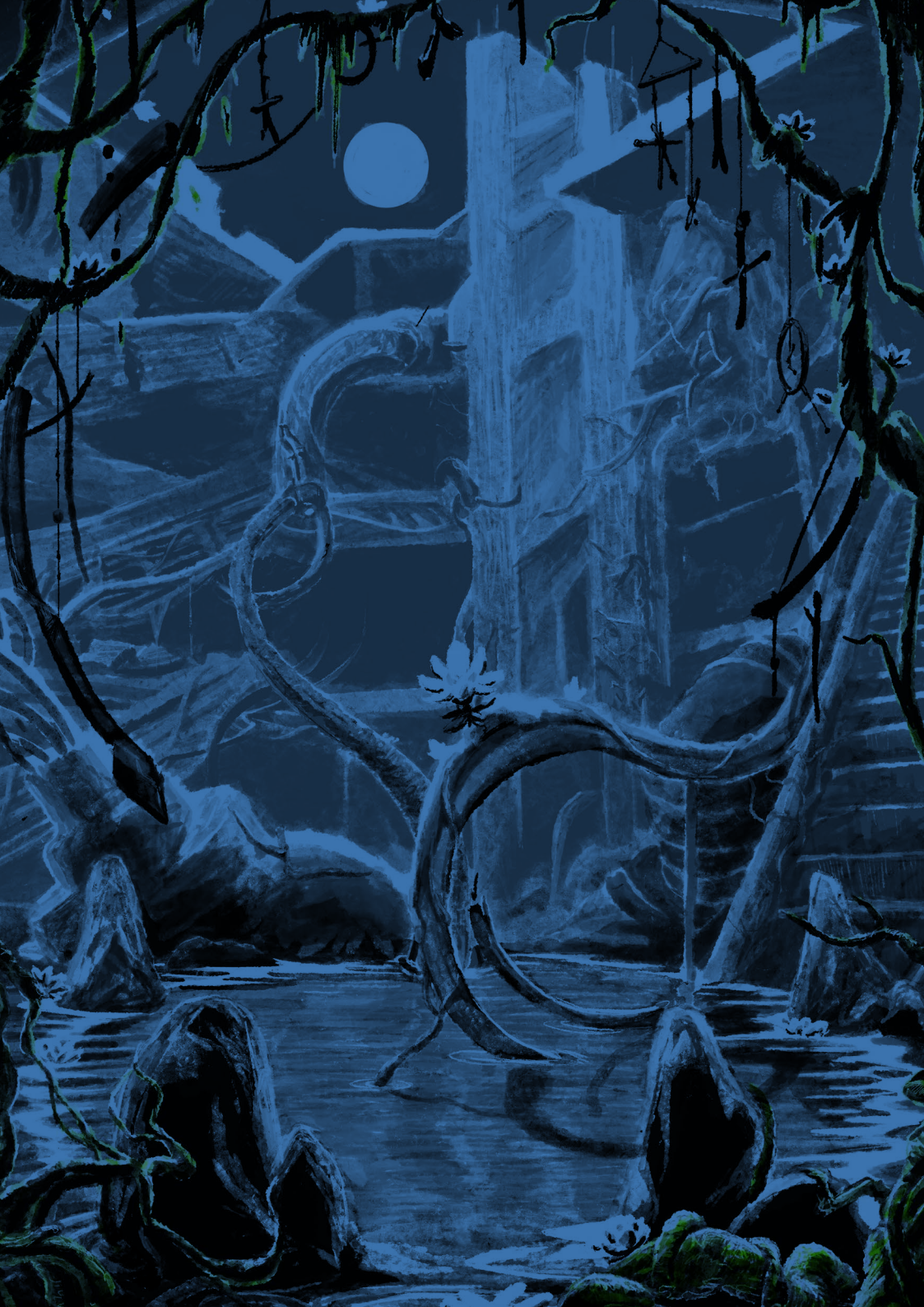


**Woodlands Dark and Days Bewitched** explores the folk horror phenomenon from its beginnings in a trilogy of films—Michael Reeves's **Witchfinder General** (1968), Piers Haggard's **Blood on Satan's Claw** (1971), and Robin Hardy's **The Wicker Man** (1973)—through its proliferation on British television in the 1970s and its culturally specific manifestations to the genre's revival over the last decade. Touching on more than two hundred films and featuring over fifty interviewees, the documentary investigates the many ways that we alternately celebrate, conceal, and manipulate our own histories in an attempt to find spiritual resonance in our surroundings.

**Woodlands Dark and Days Bewitched** erforscht das Phänomen Folk-Horror von seinen Anfängen in einem filmischen Dreigespann – Michael Reeves' **Der Hexenjäger** (1968), Piers Haggards **In den Krallen des Hexenjähgers** (1971) und Robin Hardys **The Wicker Man** (1973) – über seine Verbreitung in den 1970er-Jahren im britischen Fernsehen und seine kulturspezifischen Erscheinungsformen bis zum Revival im vergangenen Jahrzehnt. Anhand von mehr als 200 Filmen und über 50 Interviews behandelt diese Doku die zahlreichen Möglichkeiten, wie auf der Suche nach spiritueller Resonanz in unserer Umgebung unsere eigene Geschichte abwechselnd zelebriert, kaschiert und manipuliert werden kann.

Guest: Kier-La Janisse

METRO  
28. 09. ▶ 20:30



## WOODLANDS DARK AND DAYS BEWITCHED

A Folk Horror Retrospective

CURATED BY

JANISSE, KIER-LA

is a film writer, programmer, publisher, producer, and founder of The Miskatonic Institute of Horror Studies. She is the author of *A Violent Professional: The Films of Luciano Rossi* (2007) and *House of Psychotic Women: An Autobiographical Topography of Female Neurosis in Horror and Exploitation Films* (2012), and has been an editor on several books. She is currently co-editing an anthology book on the films of Robert Downey, Sr. and writing a monograph about Monte Hellman's **Cockfighter** as well as developing an animated film based on Julia Gfrörer's graphic novel *Vision*. A house editor and producer of bonus features at Severin Films, **Woodlands Dark and Days Bewitched** is her first film as director.

»The blood flows into the soil ... it's still there, it's still resonant.«

Andy Paciorek,  
in *Woodlands Dark and Days Bewitched:  
A History of Folk Horror*

Like many, my own folk horror journey began with **The Wicker Man**. A teenage obsession—I was convinced Summerisle and its pagan population were real—led to a pilgrimage years later to find the Harbor Master's boat, rumored to be tucked away in a shed in the highlands of Scotland, in the palm tree-lined village of Plockton, where the harbor scenes were filmed. I found the boat and had my moment with her. I was lucky; she was lost in a storm sometime after.

Land, location, and geography all play such a key role in the unique confluence of ideas that constitute what is popularly called "folk horror," these locations where the films are set or staged—and where their core ideas sometimes spring from—become part of a larger psychical pathway that connects seekers and cinephiles to the films they love. More often than not these places are separate from complex urban societies, tucked away in the rural, in insular hamlets and villages. Places where the pull of the old ways can still be felt.

Summerisle may not be real, but the land all around us, wherever we are, holds memories and stories that will outlast us, stories that we ourselves will become a part of. Someday we might be that boogeyman that forms the basis of the campfire tales and late-night admonitions. These stories urge us to define what we believe. And folk horror trades in belief; a tension between opposing faiths and value systems is at the heart of much that falls within its permeable boundaries.

"Awareness of preternatural evil, unique to the human species, enables a person to see and live in phantasmagorical worlds of witches, ghosts and monsters," says geographer Yi-Fu Tuan in his pioneering 1979 book *Landscapes of Fear*. Tuan maintains that all hu-

man constructs—including legends, fairy tales and cosmological myths—exist to contain the chaos we fear from the natural world. But further to this are the remnants of our own evils: cultures displaced by invasion, ghosts left by blood our ancestors have spilt, and "the horror we bring in with us," as filmmaker Dennis Widmyer says in **Woodlands Dark and Days Bewitched**. But folk horror has a flip-side, one in which voice is given to the marginalized and forgotten. Sometimes the horrifying, the barbaric, and the backward are means of resistance, resilience, and transcendence from another perspective. It all depends on who gets to tell the story.

Kier-La Janisse

»Das Blut fließt in die Erde ... Es ist immer noch hier, hallt noch immer nach.«

Andy Paciorek,  
in *Woodlands Dark and Days Bewitched:  
A History of Folk Horror*

Wie bei vielen anderen begann auch meine Reise in die Welt des Folk-Horrors mit **The Wicker Man**. Mein Teenagerinnenherz war wie besessen – ich war überzeugt, dass Summerisle und seine heidnische Bevölkerung real waren. Jahre später pilgerte ich in die Gegend und sah das Boot des Hafenmeisters, das Gerüchten zufolge in einem Schuppen in den schottischen Highlands verstauben sollte, in dem von Palmen umgebenen Dorf Plockton, dem Drehort der Hafenszenen. Ich fand das Boot also und genoss diesen Augenblick mit ihm. Ich hatte Glück, denn das Boot ging wenig später in einem Sturm verschollen.

Das Land, der Ort und die Geografie sind entscheidende Komponenten im einzigartigen Ideengewimmel dessen, was gemeinhin als „Folk-Horror“ bezeichnet wird. Die Orte, an denen ein Film spielt oder gedreht wird – und an denen auch die Aufhänger der jeweiligen Geschichten manchmal ihren Ursprung haben – werden Teil einer größeren psychologischen Verbindung zwischen Suchenden und Publikum und den Filmen, die sie lieben. Meist sind diese Schauplätze weit entfernt von der komplexen Stadtgesellschaft, liegen gut versteckt im Ländlichen, in entlegenen Siedlungen und Ortschaften. Da, wo der Sog der alten Traditionen noch spürbar ist.

Summerisle mag zwar erfunden sein, aber das Land um uns herum, wo auch immer wir sind, ist Speicher von Erinnerungen und Geschichten, die uns überdauern werden – Geschichten, in denen wir selbst einst Figuren werden. Eines Tages sind wir vielleicht selbst die Schreckgespenster, von denen man sich ums Lagerfeuer oder spät in der Nacht mit vorgehaltener Taschenlampe Schauer-geschichten erzählt. Diese Geschichten fordern uns auf zu definieren, was wir glauben. Und Glauben ist das Metier des Folk-Horrors: Wäh-

rend seine Grenzen für vieles und alles durchlässig sind, bildet die Spannung zwischen entgegengesetzten Glaubens- und Wertesystemen den Kern seines Gebiets.

„Die menscheigene bewusste Wahrnehmung des übernatürlichen Bösen ermöglicht es uns, phantasmagorische Welten zu sehen und zu bewohnen, in denen Hexen,

Geister und Monster leben“, schreibt der Geograf Yi-Fu Tuan 1979 in seinem wegweisenden Buch *Landscapes of Fear*. Er konstatiert, dass alle menschlichen Konstrukte – darunter auch Legenden, Märchen und kosmologische Mythen – existieren, um das Chaos, das wir in der Natur fürchten, zu kontrollieren. Darüber hinaus gibt es noch die Überbleibsel des uns eigenen Bösen: Kulturen, die durch Invasionen verdrängt wurden, Geister, die das von unseren Vorfahren vergossene Blut hinterlassen hat, und „die Schrecken, die wir mit einschleppen“, wie es der Filmemacher Dennis Widmyer in **Woodlands Dark and Days Bewitched** formuliert. Folk-Horror hat aber auch eine andere Dimension, eine, in der die an den Rand Gedrängten und Vergessenen eine Stimme erhalten. Manchmal sind das Entsetzliche, das Barbarische und das Rückständige Mittel des Widerstands, der Resilienz und der Transzendenz aus einer anderen Perspektive. Es hängt alles davon ab, wer die Geschichte erzählen darf.

Kier-La Janisse

## BLOOD ON SATAN'S CLAW

UK 1971 | 93' | DCP | eOV

## Piers Haggard

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Robert Wynne-Simmons, Piers Haggard (additional material)	Dick Bush	Richard Best	Patrick Wymark, Linda Hayden, Barry Andrews, and others



The “sleeper” of folk horror’s “Unholy Trinity,” this Tigon shocker helped build the foundation of the folk horror trope of the terrors that lie beneath the soil. When a nonhuman skull is unearthed in seventeenth-century rural England, it spawns a frenzy of carnal insanity—embodied in an infamous performance by Linda Hayden (**House on Straw Hill**) as a succulent teen temptress who leads a satanically fueled youth revolt. The English countryside is beautifully and threateningly rendered by director Piers Haggard, whose depiction of pagan depravity is punctuated by an iconic and deeply unnerving score by composer Marc Wilkinson.

Als „Schläfer“ in der „unheiligen Dreifaltigkeit“ des Folk-Horrors half dieser Tigon-Schocker das Horrormotiv der Grauen, die unter der Erde lauern, mitzuerschaffen. Als ein nichtmenschlicher Schädel im ländlichen England des 17. Jahrhunderts ausgegraben wird, tritt er einen Rausch fleischlicher Gelüste los – auf die Spitze getrieben durch Linda Hayden (**House on Straw Hill**) als sinnliche Teenieverführerin und Anführerin einer satanisch angehauchten Jugendrevolte. Die englische Landschaft wird von Regisseur Piers Haggard wunderschön und bedrohlich in Szene gesetzt, die Darstellung heidnischer Sittenlosigkeit unterstrichen mit der unverwechselbaren, zutiefst beunruhigenden Musik von Marc Wilkinson.

## DARK WATERS

RU/IT/UK 1993 | 94' | DCP | eOV

## Mariano Baino

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Louise Salter, Venera Simmons, Mariya Kapnist	Mariano Baino, Rick Littler	Alex Howe	Mariano Baino, Andy Bark



It has been compared to the works of Bergman, Bava and Argento—and it remains one of the most spectacular and original horror films of the fin-de-millénaire. Mariano Baino’s groundbreaking debut feature stars Louise Salter (**Interview with the Vampire**) as a young Englishwoman drawn to an island in the Black Sea in an attempt to discover her mysterious connection to a remote convent—a crumbling edifice that has been constructed over a labyrinth of Lovecraftian horrors. There, she will unlock dark family secrets and uncover remnants of a suppressed pagan past that is quite literally leaking into the present, threatening to burst through with apocalyptic force at any moment.

Zahlreichen Vergleichen mit den Werken Bergmans, Bavas und Argentos zum Trotz bleibt er einer der spektakulärsten und originellsten Horrorfilme des fin-de-millénaire: Mariano Bainos bahnbrechendes Debüt mit Louise Salter (**Interview mit einem Vampir**) als junge Engländerin, die es auf eine Insel im Schwarzen Meer verschlägt. Sie entdeckt dort eine mysteriöse Verbindung zwischen sich und einem entlegenen Kloster, das einst über ein Labyrinth voller lovecraftscher Schrecken gebaute wurde, lüftet dunkle Familiengeheimnisse und begegnet den Überbleibseln einer unterdrückten heidnischen Vergangenheit, die buchstäblich in die Gegenwart sickern und mit apokalyptischer Kraft durchzubrechen drohen.



## THE DEMON

IT/FR 1963 | 98' | 35mm | OmelU

## Brunello Rondi

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Brunello Rondi, Ugo Guerra, Luciano Martino	Carlo Bellero	Mario Serandrei	Daliah Lavi, Frank Wolff, Anna María Aveta



The second film by frequent Fellini collaborator Brunello Rondi, **Il demonio** is a stunning story of obsessive love, set in a rural Southern Italian village where Christianity has integrated many of the old superstitious beliefs. Daliah Lavi plays Purif, who is distraught when her lover is betrothed to another. When she summons the old ways to curse him, her erratic behavior is interpreted as demonic possession, and the villagers turn against her with physical and sexual violence. A beautiful monochromatic predecessor to Lucio Fulci's **Don't Torture a Duckling** that brings the contrasting traditions of rural Southern Italy to life amidst a classic tale of the monstrous feminine.

Der zweite Film des langjährigen Fellini-Mitstreiters Brunello Rondi erzählt über eine obsessive Liebe in einem Dorf in Süditalien, wo das Christentum viele alte Aberglauben übernommen hat. Purif (Daliah Lavi) ist verzweifelt, als sie erfährt, dass ihr Geliebter sich mit einer anderen verlobt hat. Als sie mittels alter Bräuche einen Fluch über ihn legen will und immer sprunghafteres Verhalten an den Tag legt, halten sie die Dorfbewohner von einem Dämon besessen und gehen mit körperlicher und sexueller Gewalt gegen sie vor. Wunderschön monochromatisch erweckt der Film die gegensätzlichen Traditionen des ländlichen Süditaliens mithilfe des klassischen Motivs des monströsen Weiblichen zum Leben.

## THE DREAMING

AU 1988 | 87' | DCP | eOV

## Mario Andreacchio

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Penny Cook, Arthur Dignam, Gary Sweet, and others	Suresh Ayyar	David Foreman	Mario Andreacchio, Rob George, Stephanie McCarthy



When a group of Indigenous activists attempt to repatriate ancestral artifacts found in a cave, one of them is shot and taken to a local hospital. When the patient dies in her care, the doctor attending to her experiences strange visions relating to violent events from the past. **The Dreaming** was one of few films to critique the Australian Bicentenary celebrations by looking at the impact of colonial violence and its connection to gendered violence. It deftly negotiates the line between an exploitation thriller and a timely social commentary that centers the female experience of violence, anchored here by a sympathetic performance by Penny Cook.

Als eine Gruppe indigener Aktivist\*innen versucht, die in einer Höhle gefundenen Artefakte ihrer Vorfahren zurückzubringen, wird eine von ihnen angeschossen und stirbt im örtlichen Krankenhaus. Kurz darauf hat die behandelnde Ärztin Visionen von gewaltgetränkten Ereignissen aus der Vergangenheit. **The Dreaming** war einer der wenigen Filme, die sich kritisch mit den 200-Jahr-Feierlichkeiten Australiens auseinandersetzten, indem er die Auswirkungen kolonialer Gewalt und ihren Zusammenhang mit geschlechtsspezifischer Gewalt beleuchtete. Ihm gelingt der Balanceakt zwischen Exploitation-Thriller und zeitgemäßer Gesellschaftskritik, die Gewalt an Frauen in den Mittelpunkt stellt.

## Avery Crouse

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Avery Crouse	Wade Hanks	Michael Barnard	Dennis Lipscomb, Guy Boyd, Rebecca Stanley, and others



The seminal American folk horror film, unavailable on home video for decades, now debuts in a new 4K restoration from Severin Films. Set in 1750 in the colonial era of what would eventually become America, an adulterous preacher is ejected from a small British colony with his motley crew of followers, who make their way downriver to establish a new settlement of their own beyond the western frontier. Protected by the mysterious powers of the mad witch Leah, and feeling themselves guided by providence, they traverse through Shawnee territory to a forest enchanted by strange spirits—brought to life through incredible handmade optical effects—unaware of the heart of darkness they have wandered into.

Dieser bahnbrechende amerikanische Folk-Horrorfilm, jahrzehntelang nicht auf Video erhältlich, erscheint nun in einer neuen 4K-Restaurierung von Severin Films. Er spielt im Jahr 1750: Ein ehebrecherischer Prediger, gemeinsam mit einem bunten Haufen Anhänger aus einer kleinen britischen Kolonie verbannt, macht sich flussabwärts auf den Weg, um eine eigene Siedlung zu gründen. Unter dem Schutz der geheimnisvollen Kräfte der wahnsinnigen Hexe Leah und mit dem Gefühl, die Vorsehung auf ihrer Seite zu haben, gelangen sie in einen von seltsamen Geistern bewohnten Wald – zum Leben erweckt durch fantastische analoge visuelle Effekte –, ohne zu ahnen, in wessen Herz der Finsternis sie vorgezungen sind.

## Nonzee Nimbutr

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Intira Jaroenpura, Winai Kraibutr	Sunij Asavinikul	Nattawut Kittikhun	Wisit Sasanatieng



Mak goes to war, leaving pregnant Nak back in their village. Wounded in battle, Mak returns years later to his wife and child: But the other villagers observe the reunited couple with suspicion and fear. It is only when the eerie incidents accumulate that Mak starts to do some research, only to discover a gruesome secret. With **Nang Nak**, Nonzee Nimbutr adapted one of Thailand's most famous ghost stories: an elegant horror film deserving of more recognition, with a lush, luscious jungle ambience.

Die schwangere Nak bleibt allein in ihrem Dorf zurück, nachdem ihr Mann Mak in den Krieg zieht. Schwer verwundet im Kampf, kehrt dieser erst Jahre später zurück zu Frau und Kind. Doch die anderen Dorfbewohner betrachten die wiedervereinte Familie misstrauisch bis verängstigt. Erst als sich unheimliche Vorfälle häufen, beginnt Mak selbst nachzuforschen und ein grausiges Geheimnis aufzudecken. Nonzee Nimbutr adaptierte mit **Nang Nak** eine der berühmtesten thailändischen Geistergeschichten: ein elegantes, viel zu wenig bekanntes Horrorstück, getragen von saftiger, satter Dschungelatmosphäre.

In cooperation with:

Österreichische  
Botschaft  
Bangkok



**PENDA'S FEN**

UK 1974 | 90' | DCP | eOV

**Alan Clarke**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
David Rudkin	Michael Williams	Henry Fowler	Spencer Banks, Georgine Anderson, John Atkinson, and others



Copyright BBC

"I wanted to write something that grew out of the landscape," said David Rudkin about his Play for Today, **Penda's Fen**. When filmmaker Alan Clarke (**Scum**) set about adapting Rudkin's script to the screen, he confessed he wasn't quite sure what it was about, and decades after its initial broadcast, it remains mysterious. An epic tale of myth and identity, in which a vicar's son has a spiritual and sexual awakening after being visited by a series of angels, gargoyles, and the ghosts of Edward Elgar and a long-dead pagan king, **Penda's Fen** is the most magical of all British folk horror films, what scholar Sukhdev Sandhu called "a lasting vision of heresy and pastoral horror."

„Ich wollte etwas schreiben, was der Landschaft entwachsen ist“, meinte David Rudkin einst über sein Play for Today **Penda's Fen**. Als Alan Clarke (**Scum**) sich daranmachte, Rudkins Skript fürs Fernsehen zu adaptieren, gab er zu, dass er nicht genau wusste, worum es ging, und auch Jahrzehnte nach der Erstaussstrahlung ist vieles im Geheimen geblieben. In dieser epischen Geschichte über Mythos und Identität hat ein Vikarssohn sein spirituelles und sexuelles Erwachen, nachdem er von Engeln, Chimären und Geistern heimgesucht wird. Der Wissenschaftler Sukhdev Sandhu bezeichnet den Film als „bleibende Vision von Ketzerei und pastoralem Horror“ – der wohl magischste aller britischen Folk-Horrorfilme.

**THE SAVAGE HUNT OF KING STAKH**

SU 1980 | 109' | 35mm | OmeU

**Valeri Rubinchik**

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Boris Plotnikov, Elena Dimitrova, Albert Filozov	Lyudmila Mikulo	Tatyana Loginova	Valeri Rubinchik (based on a story by Vladimir Korotkevich)



"What do you need our legends for? All that gloom created in the minds of savages." Based on the 1964 novel by Belarusian writer Uladzimir Karatkevich, here an ethnographer comes to a remote region to collect old folk legends and a sour turn in the weather sees him holed up in an old castle. There, the sickly, nervous Countess warns him that there are strange things afoot in the woods. A richly layered Soviet horror film evoking the folk motif of the Wild Hunt and dripping with Gothic anxiety, Valeri Rubinchik's paranoid period piece swept up awards in Brussels and Montreal before becoming a thing of legend itself.

„Wozu brauchst du unsere Legenden? All diese Schwermut in den Köpfen von Wilden.“ Basierend auf der Novelle des weißrussischen Schriftstellers Uladsimir Karatkevitsch aus dem Jahr 1964 erzählt dieser Film von einem Ethnografen, der in eine abgelegene Region reist, um alte Volkslegenden aufzuzeichnen und bei einem plötzlichen Wetterumschwung in einem alten Schloss Unterkunft findet. Dort warnt ihn die nervöse, kränkliche Gräfin vor seltsamen Dingen, die im angrenzenden Wald vor sich gehen sollen. Valeri Rubinchiks vielschichtig-paranoider sowjetischer Horrorstreifen entlehnt einiges dem volkstümlichen Motiv der „Wilden Jagd“ und trieft vor düsterer Beklemmung.

**SHE-BUTTERFLY**

YU 1973 | 63' | DCP | OmeU

**Dorđe Kadijević**

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Dorđe Kadijević	Branko Ivatovic	Neva Paskulovic-Habic	Mirjana Nikolić,
(based on a story			Petar Božović,
by Milovan Glišić)			Slobodan Perović, and others



Based loosely on Milovan Glišić's classic 1880 Serbian vampire story *After Ninety Years*, which preceded Bram Stoker's *Dracula* by nearly two decades, Dorđe Kadijević's adaptation is a subversive, darkly erotic take on Glišić's pastoral tale of a group of rural villagers beset upon by an infamous vampire, who has taken up residence in their local flour mill. Scaring off all the millers in succession leaves an opening for young Strahinja, who has been desperate for a way to win approval to marry the beautiful daughter of the village's wealthiest landowner. But is he prepared for the deadly secret of the She-Butterfly?

Dorđe Kadijević's freie Adaptierung von Milovan Glišić's serbischem, 1880 – also fast zwei Jahrzehnte vor Bram Stokers *Dracula* – verfassten Vampirklassiker *Nach neunzig Jahren* ist eine subversive, düster-erotische Version von Glišić's ländlicher Erzählung über ein Dorf, das von einem berühmten Vampir heimgesucht wird, der sich in der nahegelegenen Getreidemühle eingemischt hat. Nacheinander verscheucht der Vampir alle Müller. Dem verzweifelten jungen Strahinja eröffnet das die Chance, die Einwilligung zur Heirat der schönen Tochter des wohlhabendsten Grundbesitzers des Dorfes zu erhalten. Aber ist er dem tödlichen Geheimnis der Schmetterlingsfrau gewachsen?

DE 1989 | 80' | 35mm | dOV

**SUKKUBUS****Georg Tressler**

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Peter Simonischek,	Gisela Haller	Rudolf Blahacek	Franz Seitz
Giovanni Früh,			
Andy Voß, Pamela Prati			



Anti-heimatfilm goes genre romp. Folk horror goes alpine country. Three not-so-old white mountain dwellers go cow herding in the Swiss highlands for a few months. But the nights are long and the thirst for sexual relief great: So, they craft a fuck doll out of straw and gnarly wood. Before too long, the doll comes to life as a she-devil, a lethal Lilith, to show those lecherous losers what's what and who's the motherfucking boss. This completely hidden pearl of Austrian pulp is the final work of Viennese genius director Georg Tressler (**Die Halbstarke**, **The Naked and the Brave**). And the only successful adaptation of the fable of Sennentuntschi. Rape 'n' revenge never felt this fantastic! (Paul Poet)

Anti-Heimat-Film goes Genre-Kracher. Folk-Horror goes Alpenland. Drei nicht ganz so alte weiße Alm-Öhis gehen für lange Monate der Isolation Kuhhüten auf die Schweizer Berg'. Doch die Nächte sind lang, die sexuelle Notdurft lastet schwer: Als sie sich eine Vögel puppe aus Stroh und knorrigem Holz basteln, erwacht diese zum Weibsteufel, zur letalen Lilith, um den stumpfen Stechern zu zeigen, wohin Frau Bartl ihr Messer hängt. Eine komplett versprengte Perle des Austrian Pulp, das finale Werk des Wiener Regie-Großmeisters Tressler (**Die Halbstarke**, **Das Totenschiff**). Und die einzig gelungene Adaption der Sennentuntschi-Sage. Rape 'n' Revenge never felt this fantastic! (Paul Poet)

## THE WICKER MAN

UK 1973 | 93' | DCP | eOV

Robin Hardy

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Anthony Shaffer	Harry Waxman	Eric Boyd-Perkins	Edward Woodward, Christopher Lee, Britt Ekland, and others
(based on a novel by David Pinner)			

© 1974 - CANAL+ IMAGE UK.  
Tous droits réservés

It is hard to overestimate the importance and influence of Robin Hardy's film **The Wicker Man**. Despite precedents like **Eye of the Devil** (1966) and **Robin Redbreast** (1970), Anthony Shaffer's loose adaptation of David Pinner's novel *Ritual* retained a sliver of the novel's mordant humor in creating this lasting 'cult' classic. Like many folk horror films, there is an epic test of faith, a clash between equally venerated belief systems, and who is right or wrong remains ambiguous. This ambiguity is often the magic ingredient of folk horror and nowhere do we feel the genre's appetite for polarity more than in **The Wicker Man**.

Robin Hardy's **The Wicker Man** ist in Bedeutung und Einfluss wohl schwer zu überschätzen. Trotz Vorgängern wie **Die schwarze 13** (1966) und **Robin Redbreast** (1970), behielt Anthony Schaffers lose Adaptierung von David Pinner's Roman *Ritual* eine kleine Portion des beißenden Humors der Vorlage bei und wurde zum dauerhaften „Kult“-Klassiker. Wie in vielen Folk-Horrorfilmen wird die Hauptfigur im Kampf zwischen gleichermaßen verehrten Vorstellungen einer großen Glaubensprüfung unterzogen – wer recht hat und wer nicht, bleibt unklar. Diese Ambiguität ist oft die magische Zutat in Horrorfilmen, und nirgendwo sonst wird die Lust dieses Genres am Polarisieren so spürbar wie in **The Wicker Man**.

## WITCHFINDER GENERAL

UK/US 1968 | 86' | DCP | eOV

Michael Reeves

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Vincent Price, Ian Ogilvy, Hilary Heath, Rupert Davies, and others	Howard Lanning	John Coquillon	Tom Baker, Michael Reeves (based on a novel by Ronald Bassett)



The first in the so-called "Unholy Trinity" of folk horror, and Michael Reeves's final feature in a promising but brief career, **Witchfinder General** adapts Ronald Bassett's salacious novel of the same name, based on the true story (or at least the true legend) of self-proclaimed seventeenth-century witchfinder Matthew Hopkins, played with unprecedented ferocity by horror icon Vincent Price. A heavily fictionalized account of Hopkins's torture and murder spree across the English countryside, **Witchfinder General** is a dramatically violent and nihilistic film whose notorious censure by the BBFC was countered with success on American soil in uncut form as **The Conqueror Worm**.

**Der Hexenjäger**, der erste Teil der sogenannten „unheiligen Dreifaltigkeit“ des Folk-Horrors – und zugleich Michael Reeves' letzter Film in seiner vielversprechenden, aber kurzen Karriere –, ist eine Adaptierung von Ronald Bassetts Skandalroman, der auf der wahren Geschichte (oder zumindest wahren Legende) des selbsternannten Hexenjähgers Matthew Hopkins aus dem 17. Jahrhundert basiert – verkörpert mit beispielloser Inbrunst von Horrorikone Vincent Price. **Der Hexenjäger** ist eine stark ausgeschmückte Nacherzählung von Hopkins' Folter- und Mordorgien. Von der BBFC zensiert, war der brutale, nihilistische Film in Amerika ungeschnitten als **The Conqueror Worm** erfolgreich.

## WITCHHAMMER

CS 1970 | 103' | DCP | OmeU

## Otakar Vávra

Screenplay:	Cinematography:	Editing:	Cast:
Otakar Vávra, Ester Krumbachová (based on a novel by Václav Kaplický)	Josef Illík	Antonín Zelenka	Elo Romančík, Vladimír Šmeral, Soňa Valentová, and others



Otakar Vávra's film about seventeenth-century witch hunter Jindřich František Boblig and the horrors he visited on the small village of Velké Losiny has been called an Eastern European counterpart to Michael Reeves's **Witchfinder General** and Michael Armstrong's **Mark of the Devil**. The film was shot in many of the real places where the events occurred. A breathtaking film whose confronting rhythm is accentuated by stark monochrome cinematography, **Witchhammer** exposes the corrupt establishment that enables people like Boblig to accumulate wealth and power through his own self-ascribed but ultimately unfounded expertise, revealing that terror allowed to roam free always comes home in the end.

Otakar Vávras Film über den Hexenjäger Jindřich František Boblig und die Schrecken, die er im 17. Jahrhundert in dem kleinen Dorf Velké Losiny anrichtete, wird als osteuropäisches Gegenstück zu Michael Reeves' **Der Hexenjäger** und Michael Armstrongs **Hexen bis aufs Blut gequält** gehandelt. Gedreht wurde an vielen Originalschauplätzen. Der atemberaubende Film, dessen markanter Rhythmus durch karge Schwarz-Weiß-Bilder unterstrichen wird, entlarvt das korrupte Establishment, das es Menschen wie Boblig ermöglicht, durch sich selbst zugeschriebenes, aber letztlich unbegründetes Fachwissen Reichtum und Macht anzuhäufen – und führt vor Augen, dass Terror, wenn man ihm freien Lauf lässt, immer zurück zu seinem Ursprung kommt.

## THE WOLF

PL 1983 | 98' | DCP | OmeU

## Marek Piestrak

Cast:	Editing:	Cinematography:	Screenplay:
Krzysztof Jasiński, Stanisław Brejdygant, Iwona Bielska, and others	Maria Kuźmińska-Lebiedzik	Janusz Pawłowski	Marek Piestrak (based on a novel by Jerzy Gierałowski)



Marek Piestrak's wintry werewolf film is a sexually-charged folktale that doubles as a testament to Polish identity and nationalism. Set in 1848, a cavalry officer named Kacper returns home to find his wife dying after a botched abortion—from a pregnancy he had no part in. With her last breath she confesses that she has sold her soul to the devil and will return as a she-wolf to haunt him for the rest of his days. Kacper takes a job for an exiled count, promising to look after the man's house and wife Julia. But Julia is an insatiably lustful creature. Could her feral nature be connected to the large wolf that's been seen roaming the grounds, and whose chilling howl rings through the night?

Marek Piestraks verschneites Werwolfdrama ist ein sexuell aufgeladenes Volksmärchen und zugleich Zeugnis polnischer Identität und polnischen Nationalismus. Der Film spielt 1848. Mit ihrem letzten Atemzug gesteht die Frau von Kavallerieoffizier Kacper, dass sie ihre Seele dem Teufel verkauft hat und als Wölfin zurückkehren wird, um ihn für den Rest seines Lebens zu verfolgen. Er tritt daraufhin in den Dienst eines ins Exil vertriebenen Grafen, soll sich um sein Haus und seine Frau Julia kümmern. Julia jedoch ist ein unersättlich lüsternes Wesen. Kann ihr wildes Verhalten mit dem großen Wolf in Verbindung stehen, der auf dem Besitz gesichtet wurde und dessen schauriges Heulen durch die Nacht schallt?



SLASH is part of the Méliès International Festivals Federation, an association currently consisting of 26 film festivals, whose mission it is to promote European fantastic cinema around the globe. The Méliès d'Argent is awarded to short films for cinematic quality and creativity. The winning short film at SLASH will then be competing against all other Méliès d'argent short film winners for the Méliès d'Or.

The following films are nominated for the Méliès d'Argent:

Don't Go Where I Can't Find You (Riognach Ni Ghrioghair)  
Intolerance (Giuliano Giacomelli, Lorenzo Giovenga)  
Love Is Just a Death Away (Bára Anna Stejskalova)  
Night of the Living Dicks (Ilja Rautsi)  
Pilar (Janis Joy Epping, Diana van Houten, Yngwie Boley)  
Survivors (Carlos Gómez-Trigo)  
Tale of the Deaf (Philipp Yuryev)  
The Departure (De Huwelijksreis, Nico van den Brink)  
The Following Year (Miguel Campaña)  
Them (Sunitha Sangaré)  
You're Dead Helen (T'es morte Hélène, Michiel Blanchart)

SLASH ist Teil der Méliès International Festivals Federation, einem Zusammenschluss aus derzeit 26 Filmfestivals, deren Mission es ist, das europäische Fantastische Kino rund um die Welt zu verbreiten. Der Méliès d'Argent wird an Kurzfilme für filmische Qualität und Kreativität vergeben. Der SLASH-Gewinner-Kurzfilm qualifiziert sich für den Wettbewerb um den Méliès d'Or.





# FANTASTIC SHORTS COMPETITION

## Chapter I

When our world comes crashing down we all struggle to adapt to the new normal. Some of us escape in make-belief fantasies to overcome the monotony of dreadful routines. Others band together with survivalist friends, hoping - against better judgement - they can make sense of the unprecedented. We seek closeness and connection in the face of loss or even in the aftermath of death, which can considerably complicate one's love life. Reluctant to accept the facts of our circumstances, we question who we are yet may be liberated to embrace the truth about ourselves. The future has never looked more uncertain, but SLASH promises to help you celebrate your best (after)life.

Wenn unsere Welt zusammenbricht, müssen wir alle damit kämpfen, uns an die neue Realität zu gewöhnen. Manche flüchten sich in fantastische Traumwelten, um die Monotonie ihrer furchtbaren Routine zu bewältigen. Andere schließen sich mit befreundeten Überlebenskünstler\*innen zusammen, in der Hoffnung, dieses nie Dagewesene zu verstehen – obwohl sie es eigentlich besser wissen müssten. Wir suchen nach Nähe und Innigkeit im Angesicht von Verlust oder sogar nach dem Tod, was das Liebesleben deutlich komplizierter macht. Ohne die Tatsachen der Gegebenheiten akzeptieren zu wollen, hinterfragen wir unser eigenes Ich und könnten sogar die Freiheit erlangen, die Wahrheit über uns selbst zu akzeptieren. Die Zukunft war noch nie so ungewiss, aber SLASH wird euch helfen, euer bestes Leben (nach dem Tod) zu zelebrieren – versprochen!

### GIRL WITH A THERMAL GUN

Rongfei Guo | CN 2020 | 12'



### SURVIVERS

Carlos Gómez-Trigo | ES 2020 | 6'



### YOU'RE DEAD HELEN

T'es morte Hélène  
Michiel Blanchart | FR/BE 2021 | 24'



### THE DEPARTURE

De Huwelijksreis  
Nico van den Brink | NL 2020 | 11'



### LOVE IS JUST A DEATH AWAY

Bára Anna Stejskalova | CZ 2020 | 11'



### THEM

Sunitha Sangaré | CH 2020 | 8'



### PILAR

Janis Joy Epping, Diana van Houten,  
Yngwie Boley | NL/BE 2020 | 10'



### THE LAST QUEEN ON EARTH

Michael Shumway | US 2020 | 16'



# FANTASTIC SHORTS COMPETITION

## Chapter II

Hauntings are less uniform than horror films have led us to believe. Not always ghostly, they can take the shape of unresolved feelings that possess our every thought or painful patterns that play over and over like old records in an endless loop. Artists—often obsessed or haunted by their own process—can exorcise anguish through creativity or use their art to breathe life into a dying world, celebrating old but hardly forgotten ways. By the same token, their work can trigger an uneasy communion with the dead, summoning traumas either personal or historical like spectres that transfix a moment in time. In ways both harrowing and hopeful, SLASH is coming to haunt your soul.

Heimsuchungen sind unterschiedlicher, als uns Horrorfilme glauben lassen. Nicht immer gespenstisch, können sie auch in Form von unbewältigten Gefühlen auftreten, die jeden unserer Gedanken bestimmen oder uns als schmerzhafteste Muster verfolgen, die sich immer und immer wiederholen, wie eine alte Platte in einem endlosen Loop. Künstler\*innen – oft besessen von ihrem eigenen Prozess – können die Angst mit Hilfe von Kreativität vertreiben oder Leben in eine tote Welt hauchen um alte, aber kaum vergessene Traditionen wiederzubeleben. Ebenso können sie mit ihrer Arbeit unbehagliche Verbindungen mit Verstorbenen eingehen und persönliche wie historische Traumata heraufbeschwören. SLASH wird eure Seelen sowohl auf erschütternde wie auch hoffnungsvolle Weise heimsuchen.

### LUCID

Deanna Milligan | CA 2021 | 17'



### THUMB

Alexandra Pechman | US 2021 | 10'



### DON'T GO WHERE I CAN'T FIND YOU

Rioghnaigh Ni Ghrioghair | IE 2021 | 20'



### TROUBLE

Naledi Jackson | US 2020 | 7'



### INHERITANCE

Annalise Lockhart | US 2021 | 14'



### THE ARCHIVISTS

Igor Drljača | CA 2020 | 14'



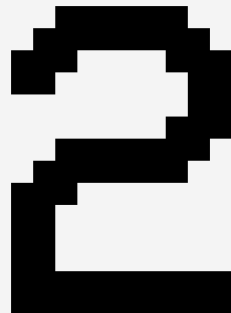
### VIEWERS: 1

Daigo Hariya, Yosuke Kobayashi | JP 2021 | 5'



### THE FOLLOWING YEAR

Miguel Campaña | ES 2021 | 24'



# Dark

## Delicacies the Second Serving

### Treat

Friandise

Rémy Barbe | FR 2021 | 30'

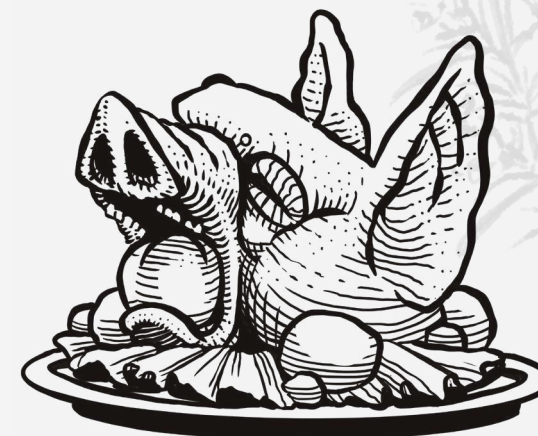
### Bubble

Haonan Wang | CN 2020 | 14'

### Eat

Mange

Joffrey Monteiro-Noël | FR 2021 | 35'



SCHIKANEDER  
25.09 ▶ 18:00

Join us at the dinner table as we dish up a new batch of tasty tidbits and nasty treats to appease your appetite for the gruesome and grotesque. These stomach-churning takes on the voracious nature of love and sometimes all-consuming desires might make you sick—yet we're sure that you'll always come back for more. We'll serve passionate connections and mouth-watering love stories accompanied by disturbing romances fueled by compulsive, sadomasochistic consumption. Because once we awaken this dark and transgressive appetite, it's just too difficult to silence that craving. Come get your second serving of our oh-so exquisitely nauseating Dark Delicacies – this time including vegan-friendly cannibalism!

(But seriously, this program might not be ideally suited for people with sensitive stomachs.)

Kommt zu uns an den Esstisch, denn wir kredenzen eine neue Ladung köstlicher Delikatessen und verdorbener Leckerbissen, um euren Appetit nach Grausamkeiten und grotesken Schmankerl zu stillen. Diese magenumdrehenden Verhandlungen von unersättlicher Liebe und alles verzehrender Begierde könnten euch anwidern – und trotzdem sind wir sicher, dass ihr immer für einen Nachschlag zurückkommt. Wir servieren leidenschaftliche Verbindungen und Liebesgeschichten, die euch das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen, begleitet von verstörenden Romanzen, angetrieben von zwanghaftem, sadomasochistischem Konsum. Denn sobald dieser dunkle und transgressive Appetit angeregt wird, ist es kaum möglich, das Verlangen wieder zum Schweigen zu bringen. Liebe geht durch den Magen, also holt euch die zweite Portion unserer oh-so exquisit ekel-erregenden Dark Delicacies – dieses Mal sogar mit Kannibalismus für Veganer\*innen!

(Aber ganz im Ernst, dieses Programm ist wahrscheinlich nichts für Menschen mit sensiblem Magen.)

Joséphine Darcy Hopkins is a Franco-British director and screenwriter member of the collective “Les Films de la Mouche”. She directed numerous award-winning short films and recently co-wrote Fabrice du Welz’s new feature film **Inexorable**. She is currently in the process of financing a new short film as well as finishing the script of her first feature film. Putting a spotlight on three of her short films—coming-of-age body horror **Margaux** (co-directed by Rémy Barbe and Joseph Bouquin as “Les Films de la Mouche”; Jury’s Prize at Paris International Fantastic Film Festival), sensitive creature feature **The Day My Mother Became a Monster** (Méliès d’Argent at the Razor Reel Film Festival), and **Cloud**, a fantastical road trip that confronts the specter of death (Audience Award at the L’Étrange Festival of Paris)—this program showcases Joséphine Darcy Hopkins’ unique style and clear vision as a writer and director.

Joséphine Darcy Hopkins ist eine französisch-britische Regisseurin und Drehbuchautorin und Teil des Kollektivs „Les Films de la Mouche“. Sie hat bereits mehrere preisgekrönte Kurzfilme realisiert und war als Co-Autorin an Fabrice du Welz’ neuem Langfilm **Inexorable** beteiligt. Derzeit arbeitet sie an der Finanzierung ihres neuen Kurzfilms und am Drehbuch ihres ersten Langfilms. Mit einem Spotlight auf drei ihrer Kurzfilme – dem Coming-of-Age-Bodyhorror **Margaux** (Co-Regie: Rémy Barbe und Joseph Bouquin als „Les Films de la Mouche“; Preis der Jury beim Paris International Fantastic Film Festival), dem feinfühligem Creature Feature **The Day My Mother Became a Monster** (Méliès d’argent beim Razor Reel Film Festival) und **Cloud**, einem fantastischen Road Trip, der das Schreckgespenst des Todes konfrontiert (Publikumspreis beim L’Étrange Festival of Paris) – präsentiert dieses Programm den einzigartigen Stil und die klare Vision von Joséphine Darcy Hopkins als Autorin und Regisseurin.

## FANTASTIC FUTURES

JOSÉPHINE DARCY HOPKINS



### MARGAUX

Rémy Barbe, Joseph Bouquin,  
Joséphine Darcy Hopkins | FR 2016 | 17'

### THE DAY MY MOTHER BECAME A MONSTER

Le jour où maman est devenue un monstre  
Joséphine Darcy Hopkins | FR 2017 | 24'

### CLOUD

Nuage  
Joséphine Darcy Hopkins | FR 2020 | 29'

Guest: Joséphine Darcy Hopkins

SCHIKANEDER  
24.09 ▶ 18:00

## MONOCHROME MADNESS

Deemed old-fashioned or otherwise 'retro', black-and-white film is often seen as a nostalgic window into the past. However, at heart, the interplay between black and white is a game of contrast and balance in which looks can be deceiving, all the more so in the hands of filmmakers who frame their monochrome images through a fantastical lens. Just as silent cinema can give voice to the voiceless, so too can black and white challenge preconceived notions or reinvent the 'normal' with ironic reversals in favor of the have-nots, bites of poetic justice that serve culprits more than their just deserts and explosive breakdowns of gender-biased binary thinking. In a crazy world, monochrome madness might just be the cure that lends a little color to your outlook on life.

Als altmodisch oder anderweitig „retro“ erachtet, werden Schwarz-Weiß-Filme oft als ein nostalgisches Fenster zur Vergangenheit gesehen. Doch das Zusammenspiel von Schwarz und Weiß ist im Grunde auch ein Spiel mit Kontrasten und Balance, bei dem der Schein durchaus trügen kann, insbesondere in den Händen von Filmemacher\*innen, die ihre monochromen Bilder durch eine fantastische Linse entwerfen. So wie der Stummfilm den Sprachlosen eine Stimme verleihen kann, kann auch das Schwarz-Weiß-Kino vorgefasste Meinungen herausfordern und „Normalität“ neu erfinden – mit ironischen Umkehrungen zugunsten der Besitzlosen, mit kleinen Bissen von poetischer Gerechtigkeit und explosiven Zusammenbrüchen von geschlechtsspezifischen Vorurteilen und binärem Denken. In einer verrückten Welt ist monochromer Wahnsinn vielleicht genau das Richtige, um dem Ausblick auf das Leben etwas mehr Farbe einzuhauchen.



### INTOLERANCE

Giuliano Giacomoelli, Lorenzo Giovenga | IT 2020 | 15'

### TALE OF THE DEAF

Philipp Yuryev | RU 2021 | 20'

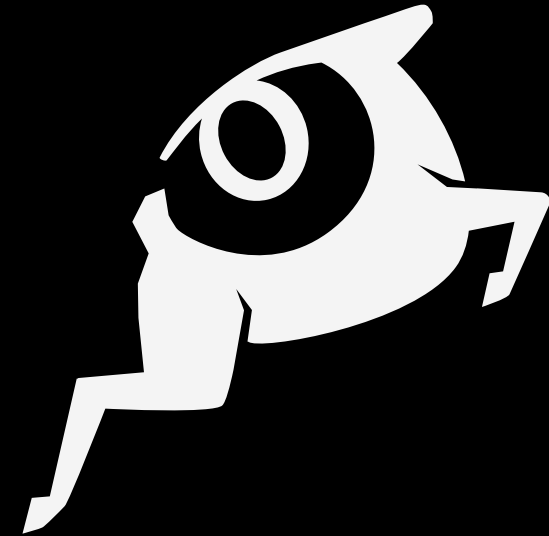
### CHEWING GUM

Chingum  
Mihir Fadnavis | IN 2021 | 18'

### NIGHT OF THE LIVING DICKS

Ilja Rautsi | FI 2021 | 19'

# Pelican Blood is the 2020 Méliès d'or winner



»THE NATURE OF SOUND«

**Pelican Blood** by Katrin Gebbe and **Best Friends** by David Feliu, Juliana de Lucca, Nicholas Olivieri, Varun Nair, Yi Shen are the best European fantastic feature and short film of 2019. The **Méliès International Festival Federation** awarded them with the Méliès d'or in Sitges, October 2020. Who will be next? Find out more at [melies.org](http://melies.org)



[wolfandantelope.at](http://wolfandantelope.at)



# ANIME CLASSICS



## Studio Ghibli Forever

September 2021 - Juni 2022  
Start: **Spirited Away** 5. & 18.9.



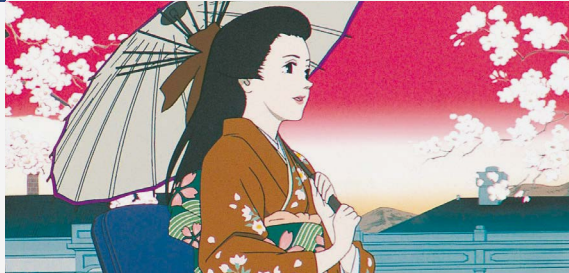
## Ghost in the Shell

18.10. (OmU)  
22.10. (OmU)



## Millennium Actress

6.11. (OmU)



## Akira

13.11. (OmU)



# DIETAGE WERDEN BESSER

ORF WIE WIR.

[fm4.orf.at](https://fm4.orf.at)  
[#radiofm4](https://twitter.com/radiofm4)



# WENN ES NACHT WIRD



# { Indigo EXPRESS }

rustic, recycled, industrial, authentic, eccentric  
indian furniture & accessories



Indigo Express  
Linke Wienzeile 108  
(U4 Pilgramgasse)  
1060 Wien

[www.indigoexpress.at](http://www.indigoexpress.at)

# BACK

# TO

oeticket<sup>★</sup>

# LIVE





*nutzlos  
und  
schön*

**4 NÄCHTE - 4 FILME**

**DIAMETRALE**

**Nachtvisionen**

**13.-16. Okt. 2021**

**Leokino**

**Innsbruck**

**WWW.DIAMETRALE.AT**

**VIENNA  
SHORTS**

—

19<sup>th</sup> International Short Film Festival  
25.5.—30.5.2022

viennashorts.com



*imaginario.at*

**FOLLOW YOUR  
IMAGINATION**

**-10% MIT DEM  
CODE SLASH2021**



# HALT | NICHT DAS MESSER!



Ich hab die  
Brötchen  
vergessen!

Welch  
ein Horror!



Alle Brötchen werden liebevoll in Handarbeit mit der Gabel gestrichen, und immer frisch in den Filialen. Unsere Aufstriche bestehen aus wertvollen, meist regionalen Zutaten und werden überwiegend nach den Original-Rezepten von Franciszek Trzesniewski zubereitet. Beruhigend für alle, die Blut nur auf der Leinwand sehen wollen: Es gibt eine große Auswahl an köstlichen vegetarischen und veganen Brötchen. Aber unser beliebtestes ist immer noch der Klassiker Speck mit Ei - so kann man sich auch unsere Website mit dem praktischen Webshop merken: [www.speckmitai.at](http://www.speckmitai.at)

**TRZEŚNIEWSKI®**  
DIE UNAUSSPRECHLICH GUTEN BRÖTCHEN



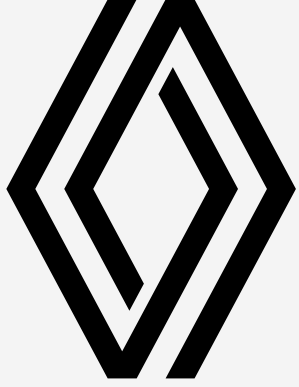
Jetzt im  
**Stay Sane  
Spezialabo**  
um € 9,90  
statt € 21  
[abo.thegap.at](http://abo.thegap.at)

**thegap**

Magazin für Glamour, Diskurs  
und Facebook, bitte:  
[www.facebook.com/thegapmagazin](http://www.facebook.com/thegapmagazin)

**YET ANOTHER FUCKING  
WILDLIFE MAGAZINE**





**RENAULT**

**Vd  
ES**

Collecting  
Society  
of Audiovisual  
Authors

Verwertungs-  
gesellschaft der  
Filmschaffenden  
GenmbH

Wir vertreten die Rechte von

Regie, Kamera, Filmschnitt, Szenen-  
bild, Kostümbild & Schauspiel.

[vdfs.at](http://vdfs.at)



**HAPPY HOUR**

17.00 - 19.00 Uhr

Cocktails **-40%**



CUADRO [www.schlossquadr.at](http://www.schlossquadr.at)



Wien 5 · Margaretenstraße 77 · Tel. 01 544 75 50

KAZAK PRODUCTIONS PRÄSENTIERT

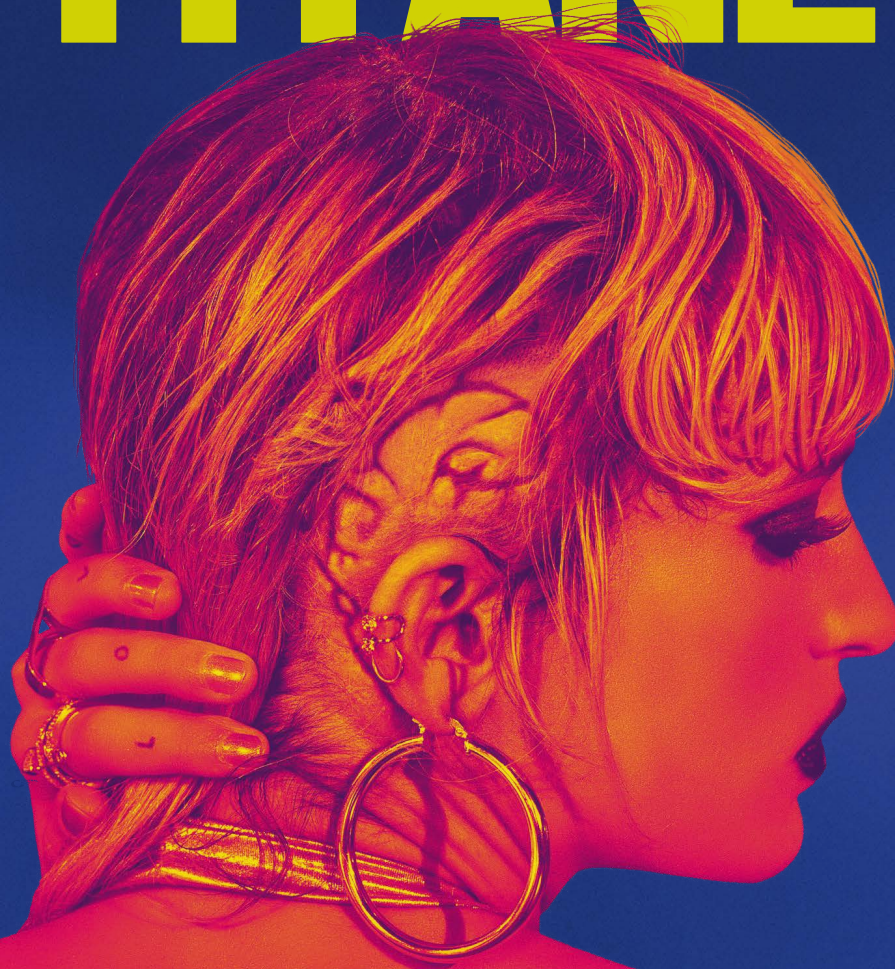


VINCENT  
LINDON

GOLDENE PALME  
FESTIVAL DE CANNES

AGATHE  
ROUSSELLE

# TITANE



EIN FILM VON **JULIA DUCOURNAU**  
GARANCE MARILLIER LAIS SALAMEH  
**AB 4. NOVEMBER IM KINO**

Greenmap FILM+ TV+ PRO+REP ANGOA Walsuren diaphana kochfilms StadKinoFilmfest

Die  
**BESTE BESTE**  
**PIZZA**  
und Pasta d'amore!

**L'OSTERIA**  
PIZZA E PASTA



**THIS COULD BE  
YOUR AD NEXT YEAR**

Reach more than 10,000 people  
in Vienna, starting at €350!  
For more info & your ad options  
do not hesitate to contact  
[sponsoring@slashfilmfestival.com](mailto:sponsoring@slashfilmfestival.com)





2551.01	44
A PURE PLACE	61
ACT OF VIOLENCE IN A YOUNG JOURNALIST	45
AFTER BLUE	30
ALIEN ON STAGE	46
THE AMUSEMENT PARK	47
THE ARCHIVISTS •	97
BEYOND THE INFINITE TWO MINUTES	31
BLOOD ON SATAN'S CLAW	76
BLOODY ORANGES	32
CAVEAT	48
CHEWING GUM •	103
CLOUD •	101
COMING HOME IN THE DARK	49
CRYPTOZOO	33
DARK WATERS	77
THE DAY MY MOTHER BECAME A MONSTER •	101
THE DEEP HOUSE	50
THE DEMON	78
THE DEPARTURE •	95
DON'T GO WHERE I CAN'T FIND YOU •	97
THE DREAMING	79
EXTRANEIOUS MATTER -COMPLETE EDITION-	51
EYES OF FIRE	80
THE FEAST	34
FIRST DATE	52
THE FOLLOWING YEAR •	97
FREAKS	53
GAIA	54
GHOST DOGS •	33
GIRL WITH A THERMAL GUN •	95
HEART OF GOLD •	58
HUNTER HUNTER	55
IN THE EARTH	56
INHERITANCE •	97
INTOLERANCE •	103
JAKOB'S WIFE	57
LAMB	24
LAMB	24
LAPSIS	35
THE LAST QUEEN ON EARTH •	95
LOVE IS JUST A DEATH AWAY •	95
LUCID •	97
MAD GOD	58
MARGAUX •	101
THE MEDIUM	36

## FILM INDEX

A—Z

MOTHER SCHMUCKERS	37
NANG NAK	81
NIGHT OF THE LIVING DICKS •	103
PENDA'S FEN	82
PILAR •	95
THE POWER	59
PRISONERS OF THE GHOSTLAND	60
RUN THAT SHIT •	37
THE SADNESS	38
THE SAVAGE HUNT OF KING STAKH	83
SHE-BUTTERFLY	84
SHOCK WAVE 2	62
SLASH TRAILER	91
THE SPINE OF NIGHT	63
STRAIGHT TO VHS	64
STUCK •	67
SUKKUBUS	85
SUPERHOST	65
SURPRISE MOVIE	90
SURVIVERS •	95
SWEETIE, YOU WON'T BELIEVE IT	66
TALE OF THE DEAF •	103
TEDDY	39
THEM •	95
THUMB •	97
TITANE	22
TROUBLE •	97
TZAREVNA SCALING	40
VICIOUS FUN	67
VIEWERS: 1 •	97
VIOLATION	41
WE NEED TO DO SOMETHING	68
WEREWOLVES WITHIN	69
THE WICKER MAN	86
WIFE OF A SPY	70
WITCHFINDER GENERAL	87
WITCHHAMMER	88
THE WOLF	89
WOODLANDS DARK AND DAYS BEWITCHED	71
WORSE THAN THE DEMON •	58
YOU'RE DEAD HELEN •	95

• Shortfilms / Opener

# DIRECTORS INDEX

## A—Z

television play **Made in Britain**, starring Tim Roth as a racist skin-head, and several documentaries, including **Vodka Cola**, which examined multinational corporations.

**CROSBY, MANUEL & DARREN KNAPP** (P. 52)

are two NorCal cinephiles who are a generation apart but both grew up in Valley Springs. They met at Calaveras County Public Access TV during Manuel’s college summer vacation. Making films together with mutual friends ever since, they have served as writer, director, cinematographer, editor, and producer. Prior to **First Date**, which premiered at Sundance, their collaborations included the shorts **Broadcast**, **Dead Man’s Locket**, and the feature-length western **Livin’ by the Gun** (d. James Miller).

**CROUNSE, AVERY** (P. 80)

(\* 1951) is an acclaimed experimental photographer from Kentucky who turned to filmmaking in the 1980s, directing three movies: the seminal American folk horror film **Eyes of Fire**, the sci-fi teen comedy **The Invisible Kid**, and the drama **Cries of Silence**.

**DUCOURNAU, JULIA** (P. 22)

A screenwriting graduate from La fémis in Paris, Julia gained attention in 2011 when her short **Junior** was selected for the Cannes Critics’ Week. She returned there in 2016, winning the FIPRESCI prize with **Raw**, an upsetting horror film with strong feminist and social metaphors, which went on to be screened and win awards at festivals like Toronto, Sundance, or Sitges and was released in cinemas worldwide. Julia once again returned to Cannes in 2021 with her second feature **Titane**, winning one of the highest accolades in filmmaking, the Palme d’Or.

**FAITH, CORINNA** (P. 59)

has previously worked on television projects and directed several short films, including **Care** (2006) and **The Beast. The Power** is her feature debut.

**GELATT, PHILIP & MORGAN GALEN KING** (P. 63)

teamed up to develop the feature film **The Spine of Night**. Morgan and his animation studio Gorgonaut started crafting its fantasy world in 2010, beginning with a pair of short experiments about the barbarian Mongrel, and then expanding into the more fully formed short **Exordium**. Philip, on the other hand, directed the horror films **The Bleeding** and **They Remain** and wrote the screenplay for the sci-fi thriller **Europa Report**. Saved from being destroyed by a Windows update, their collaboration **The Spine of Night** had its world premiere at SXSW.

**GUIT, LENNY & HARPO** (P. 37)

were born in Paris and moved to Brussels for their higher education. Nicknamed by some as the brats of Belgian cinema, the two brothers have worked with the same crew since university. Prior to their feature debut **Mother Schmuckers**, they self-produced several short films, such as **La semaine est encore longue** (2015), **Nathalie f\*\*\*\* you all** (2016), and **La brigade du kiff** (2018), all of which are available on their YouTube channel, Clubb Guitos.

**BROWNING, TOD** (P. 53)

(\* 1880, † 1962) was the helmer of seminal movies like the classic 1931 **Dracula** starring Bela Lugosi, **The Devil Doll** and, of course, **Freaks**. After performing in carnivals and vaudeville circuits for more than a decade and working as an actor for D.W. Griffith and others, he transitioned to directing and screenwriting. Specializing in exotic, crook, bizarre, and mystery melodramas, he had his breakthrough in 1925 with **The Unholy Three**, a story about a sideshow ventriloquist, midget, and strongman teaming up to commit robberies. His sensibilities later fell out of style in a Hollywood that was increasingly looking for glamour. **Miracles for Sale** (1939) would become his final feature.

**BUSTILLO, ALEXANDRE & JULIEN MAURY** (P. 50)

are a directing duo with a passion for genre cinema. Alexandre (\* 1975) and Julien (\* 1978) garnered international attention with their first project, the home invasion shocker **Inside**, which was selected for the 2007 Cannes Critics’ Week. They followed it up with an avant-garde version of the haunted house movie, **Livid**. SLASH 2014 screened both of them together with their third film, **Among the Living**. After their prequel to **The Texas Chainsaw Massacre, Leatherface**, they returned with the **Candyman** variation **Kandisha**, which was shown at this year’s SLASH 1/2.

**CALAHAN, CODY** (P. 67)

is a Canadian writer, director, and producer known for the **Antisocial** film series, **Let Her Out**, and **Oak Room**. The latter won the audience awards at both the Fantasia Film Festival in Montréal and Grimmfest in Manchester. Cody is the co-owner of the production company Black Fawn Films, along with director Chad Archibald. His latest film, **Vicious Fun**, premiered at the 2020 Sitges Film Festival.

**CHRISTENSEN, BRANDON** (P. 65)

is a native of Canada but has spent all of his professional career in Las Vegas, Nevada, where he works as a commercial director. Being a father and drawing from his own experiences, he made his feature-length debut **Still/Born**. His horror thriller **Z** saw an imaginary friend terrorize a family, while **Superhost** is a dark twist on modern hospitality.

**CHRYSSOS, NIKIAS** (P. 61)

was born in Leimen, Germany, in 1978. He studied Film & Video Production in England and Scenic Directing at Filmakademie Baden-Württemberg. Founding Kataskop Filmproduktion in 2012, he presented his 2015 debut feature **Der Bunker** at festivals worldwide. **A Pure Place** is his second theatrical effort.

**CLARKE, ALAN** (P. 82)

(\* 1935, † 1990) was a British television and film director. Working for ITV and the BBC, he brought countless plays to the small screen, including David Rudkin’s **Penda’s Fen**. He was notorious for tackling controversial and political topics, his social realism, and settings in communities on the fringes of society. Dealing with youth prisons, his TV film **Scum** was banned by the BBC and remade as a feature film in 1979. Clarke also directed the notable

## A—C

**ANDREACCHIO, MARIO** (P. 79)

was born in Australia in 1955. Originally studying Experimental Physics but graduating in Psychology, he went on to train at the Australian Film and Television School as a film director. His debut feature **Fair Game**, a comic-book-like study of violence, has become a classic, as has his second film, **The Dreaming**. Most of his movies since the 1990s have been family-oriented, such as **Napoleon**, **The Real Macaw**, and **The Dragon Pearl**.

**ASHCROFT, JAMES** (P. 49)

is a Kiwi actor-turned-director. Born in 1978, he is best known for his roles in the gory comedy **Black Sheep** or the equally tasty romp **Fresh Meat**. After making a slew of short films, **Coming Home in the Dark** marks his debut in the feature-length format.

**BAINO, MARIANO** (P. 77)

was born in Naples, Italy, in 1967. Starting to shoot films at an early age, he later moved to London, where he wrote and directed the short film **Caruncula** (1990). After a storied production in Ukraine that included shooting near Chernobyl, his 1993 feature film debut **Dark Waters** found acclaim with critics and fans alike. Continuing to develop atmospherically powerful films like his recent sci-fi short **A Moving Read** (2019), he has also made a name for himself as a screenwriter and script doctor.

**BAKHTIOZINA, ULDUS** (P. 40)

comes from a family of mixed religions and nationalities, expressing her background through her artistic work as a photographer, costume and make-up designer, and now also as a screenwriter and director. Born in 1986, she has degrees in Politics and Graphic Design from the West-North Academy of Public Administration in Saint Petersburg and the University of Arts, London. Named one of BBC’s 100 Women 2014, she was the first Russian speaker in the history of TED Conferences and is a member of the Royal Society of Arts, London. Working with institutions like the Royal Opera House, Fabergé Museum, or Tretyakovskaya Gallery, Uldus calls her style “Tatar Baroque.”

**BOUKHERMA, LUDOVIC & ZORAN** (P. 39)

are twin brothers and grew up in rural France. Escaping to Paris, they studied at La Cité du Cinéma and L’École de la Cité, both founded by Luc Besson. **Teddy**, their second feature film, was shown in the Official Selection of the 2020 Cannes Film Festival. They previously explored the werewolf theme in their short **The Birth of a Monster**, which also starred Christine Gauthier. Noémie Lvovski and Anthony Bajon, meanwhile, were in the cast of their feature debut **Willy the First**.

**BOUWER, JACO** (P. 54)

was born in South Africa in 1973. He studied Engineering at the University of Stellenbosch before switching to Theater. Jaco has since worked as an actor and director in theater, TV, and film, often tackling controversial topics and seeking to expose the artificial barriers that exist between and within cultures. His shorts include the award-winning **I Love You Jet Li**, **Balbesit**, and **this country is lonely**. His first feature film **Gaia** had its world premiere at SXSW.



Béla Tarr, 2011

Tilda Swinton, 2011

Gus Van Sant, 2011

PhD program at Béla Tarr’s Filmfactory in Sarajevo, Bosnia and Herzegovina. His mentors there included Tilda Swinton, Gus Van Sant, Carlos Reygadas, and Apichatpong Weerasethakul, among others. **Lamb** is Valdimar’s first feature film.

Lee Haven, 2011

**JONES, LEE HAVEN** (P. 34) was born in 1976 in the South Wales Valleys and studied acting at the Royal Academy of Dramatic Art and Drama at the University of Exeter. He is known for his television work, directing numerous episodes of **Dr. Who**, **The Bay**, **35 Days**, and other series as well as standalone dramas. Named Best Director by BAFTA Wales twice, his short film **Want It** was screened at festivals worldwide, including BFI Flare in London and the Miami Gay and Lesbian Film Festival. **The Feast** marks his feature film debut.

Kadjević, 2011

**KADJEVIĆ, ĐORĐE** (P. 84) is one of the most renowned Serbian filmmakers. Born in 1933 in Šibenik in today’s Croatia, he was part of the Yugoslav Black Wave with contemporaries like Dušan Makavejev and Želimir Žilnik. Best remembered by younger audiences for his horror movies, including **She-Butterfly**, he is also famous for the 1987/88 historical drama TV series on Serbian language reformer Vuk Karadžić. Finding renewed critical appreciation since the aughties, his (auto)biography *Više od istine: Kadjević o Kadjeviću* was published in 2017.

Kummer, 2011

**KUMMER, DANIELLE & LUCY HARVEY** (P. 46) are both based in London. Danielle is a director, producer, and editor. She studied Film and Media at the University of Cape Town, South Africa. Lucy spent seventeen years working as a stylist and as lecturer in Art Design and Visual Culture at the Nottingham School of Art and Bucks New University. **Alien on Stage** is their first feature documentary.

Kurosawa, 2011

**KUROSAWA, KIYOSHI** (P. 70) was born in Kobe, Japan, in 1955. The acclaimed director of films like **Cure**, **Charisma**, **License to Live**, **Pulse**, and **Tokyo Sonata** knows how to combine topical social commentary and thrills. He considers Alfred Hitchcock and Yasujiro Ozu as having shaped his cinematic vision. In 2016, SLASH presented his eerie crime drama **Creepy**. Kurosawa returns to the festival with his first period film, **Wife of a Spy**, which won the Silver Lion for Best Director at the 2020 Venice International Film Festival.

Lamas, 2011

**LAMAS, MANUEL** (P. 45) has long been shrouded in mystery. He virtually disappeared from the face of the earth after making **Act of Violence in a Young Journalist**, which has developed a cult following in his native Uruguay. People only found out much later that he had died in 2004, aged 69, and that he had made a second feature in the 1990s, **La reina de la noche**.

Linden, 2011

**LINDEN, SHAWN** (P. 55) wrote his first optioned screenplay in 1999 when he was still in school. Born and raised in Winnipeg, Canada, he began his career in film in the art department. He has written more than thirty produced scripts for film and TV. **Hunter Hunter** is his third fea-

Nobody, 2007

The Good Lie, 2012

ture, preceded by the thrillers **Nobody** (2007) and **The Good Lie** (2012).

Mancinelli, 2011

**MANCINELLI, DUSTY & MADELEINE SIMS-FEWER** (P. 41) met at the 2015 TIFF Talent Lab and joined forces as a filmmaking duo. Highly focused on a naturalistic performance style and visual aesthetic, their films explore gender politics, the selfishness of human nature, and abuse of power. Their first collaboration together was the short **Slap Happy**, followed by **Woman in Stall**. **Chubby** won them the award for best director at the Krakow Film Festival. **Violation** is their first feature-length movie.

Mandico, 2011

**MANDICO, BERTRAND** (P. 30) graduated from CFT Gobelins in Paris and holds a diploma in animation film. He outlined his filmmaking objectives in the *Incoherence Manifesto*, which he authored together with Katrin Olafsdottir. Constantly reinterpreting genres, he has made a string of shorts, including **Boro in the Box**, which was presented in Cannes. His feature-length debut was the cinematic gem **The Wild Boys** (2017), which, like his second feature **After Blue**, starred Elina Löwensohn. Together with her, he is also working on *20+1 Projections*, a project that is set to consist of 21 short films over 21 years.

McCarthy, 2011

**MCCARTHY, DAMIAN** (P. 48) is a graduate of St. John’s College in Cork, Ireland. Often combining horror and comedy, his short films have screened at many prestigious film festivals all over the world. Titles include **He Dies at the End**, **Jeremy Dyson’s Haunted Recordings**, and **How Olin Lost His Eye**. **Caveat** is his feature-length directing debut.

Meurisse, 2011

**MEURISSE, JEAN-CHRISTOPHE** (P. 32) trained as an actor, created the Chiens de Navarre company in 2005, and is a renowned theater director. **Il est des nôtres**, his first mid-length film, came out in 2013. His feature-length debut **Apnée** premiered at Cannes Critics’ Week in 2016, where it won the Jury Prize for best director. His second feature, **Bloody Oranges**, was also presented in Cannes, in the 2021 Midnight Screenings section.

Nimbutr, 2011

**NIMIBUTR, NONZEE** (P. 81) is regarded as one of the leading figures of the New Wave of Thai filmmakers, alongside Pen-Ek Ratanaruang, Wisit Sasanatieng, and Apichatpong Weerasethakul. Born in 1962, he made his debut in 1997 with **Dang Bireley’s and Young Gangsters**. His next film was **Nang Nak**, his most famous effort. Continuing his directing career with movies like **Queens of Langasuka** or the comic adaptation **Noo Hin: The Movie**, he has also distinguished himself as a producer with films like **Bangkok Dangerous** by the Pang Brothers or Pen-Ek Ratanaruang’s **Monrak Transistor**.

Nurgaliev, 2011

**NURGALIEV, ERNAR** (P. 66) was born in Almaty, Kazakhstan, in 1985, and graduated in Painting from the Kazakh National Academy of Art. In 2017, the creator of more than one hundred music videos for the best-known Kazakh stars debuted as film director with the comedy

# DIRECTORS INDEX

## A—Z

Brother or Marriage?, 2011

**Brother or Marriage?**. He has since made five more movies, the latest being **Sweetie**, **You Won’t Believe It**.

O’Grady, 2011

**O’GRADY, SEAN KING** (P. 68) is a filmmaker based in Michigan. He previously served as executive producer on the features **The Assistant** starring Julia Garner and **In a World...** starring Lake Bell, both of which were shown at Sundance. His directorial debut **We Need to Do Something**, which was shot entirely on a soundstage in Michigan during the ongoing COVID-19 pandemic, had its world premiere at the 2021 Tribeca Film Festival.

Pfaffenbichler, 2011

**PFaffenBICHLER, NORBERT** (P. 44) is an artist and curator. Born in Steyr, Austria, in 1967, he studied at the University of Applied Arts in the Masterclass for Media from 1994 to 2001. Previous experimental films include **Conference** (notes on film 05), **A Masque of Madness** (Notes on Film 06-B, Monologue 02) and **CAMERA** (Notes on Film 10). He has been a participant in various festivals and exhibitions and is a founding member of VIDOK and lanolin.

Piestrak, 2011

**PIESTRAK, MAREK** (P. 89) was born in Kraków in 1938, studied Directing at the PWSTiF Film School in Łódź and worked as an intern in Hollywood on Roman Polański’s **Rosemary’s Baby**. He is known for fantastic films like **The Wolf**, **Pilot Pirx’s Inquest**, or **Curse of Snakes Valley**, which was reportedly seen by twenty-five million Soviet moviegoers.

Pisanthanakun, 2011

**PISANTHANAKUN, BANJONG** (P. 36) is known for both comedy and horror and for mixing the two, as well as his sharp dialogues. After his critically acclaimed feature debut **Shutter**, he helmed films like the award-winning **Alone** and the rom-com **Hello Stranger**. In 2013, he made history with the folklore-inspired **Pee Mak**, which became the highest-grossing Thai film of all time. Banjong was also part of the horror omnibus **The ABCs of Death** (2012), directing the segment **N is for Nuptials**.

Reeves, 2011

**REEVES, MICHAEL** (P. 87) (\* 1944, † 1969) has been called the “attendant ghost of British film history” and “our directorial James Dean.” He completed only three films before his untimely death: the low-budget horror movie **Revenge of the Blood Beast**, the psychedelic vampire joy-ride **The Sorcerers** and, most importantly, **Witchfinder General**.

Romero, 2011

**ROMERO, GEORGE A.** (P. 47) (\* 1940, † 2017) may not have invented the zombie genre but has shaped it like no other. The creator of the **Living Dead** film series grew up in New York and attended Carnegie-Mellon University in Pittsburgh, PA. In 1968 he and his friends produced the cult hit **Night of the Living Dead**. Lacing his works with social commentary, he directed films like **The Crazies**, **Martin**, **Dawn of the Dead**, or **Bruiser**, and adapted several works by Stephen King. He would once again return to his signature series in 2005 with **Land of the Dead**, followed by two more installments before his death.

Rondi, Brunello, 2011

**RONDI, BRUNELLO** (P. 78) (\* 1924, † 1989) was an Italian screenwriter, director, and playwright. A two-time Oscar nominee for the scripts of **La dolce vita** and **8½**, he worked with auteurs like Roberto Rossellini and Federico Fellini. Also directing his own films since the 1960s, his works were influenced by Italian neorealism and, dealing with subjects like sexuality, social hierarchies, or esoterics, were often troubled by censorship issues.

Ruben, Josh, 2011

**RUBEN, JOSH** (P. 69) is an award-winning actor, writer, and director known for his CollegeHumor shorts and Funny or Die’s **The Last Degree of Kevin Bacon**. His debut feature, **Scare Me**, premiered at Sundance in 2020, while his second movie, **Werewolves Within**, was first screened at this year’s Tribeca Film Festival.

Rubinchik, Valeri, 2011

**RUBINCHIK, VALERI** (P. 83) (\* 1940, † 2011) was born in Minsk, Belarus. Trained as a director at the Gerasimov Institute of Cinematography in Moscow and later teaching there, he became a director at the Belarusfilm studio in 1969 and worked at Mosfilm from 1990. His memorable 1980 movie **The Savage Hunt of King Stach** won the Golden Raven at the Brussels International Fantastic Film Festival and the Jury Prize at Montréal World Film Festival.

Shaw, Dash, 2011

**SHAW, DASH** (P. 33) is a cartoonist and animator. Born in Hollywood, CA, in 1983, he studied at the School of Visual Arts in New York. His graphic novels and books include *The Bottomless Belly Button*, *BodyWorld*, and *Cosplayers*. Expanding into animation with the IFC web series **The Unclothed Man in the 35th Century A.D.**, he also created the Sigur Rós video **Seraph** (2012), which was selected for the Sundance Film Festival. His debut feature, **My Entire High School Sinking into the Sea** (2016, SLASH 2017), was shown at the Berlinale, as was his second directorial effort, **Cryptozoo**.

Silva Torres, Emilio, 2011

**SILVA TORRES, EMILIO** (P. 67) was born in Montevideo, Uruguay, in 1988. He studied Cinematographic Language at the Dodecá school and Audiovisual Production at the BIOS Institute. Parallel to his audiovisual training, he studied in the field of nonformal education, working with children and adolescents.

Sono, Sion, 2011

**SONO, SION** (P. 60) is a longtime SLASH favorite. Born in Japan in 1961, he has emerged as one of the most distinctive directors of this century. His more than fifty feature films, ranging from social dramas to wild, uncompromising, uninhibited cinema, always push boundaries and surprise constantly. His acclaimed works include the multiple-award-winning **Love Exposure**, **Cold Fish** (SLASH 2011), the manga adaptation **Tokyo Tribe**, **Love & Peace**, **Tag** (all three at SLASH 2015), and **Antiporno** (SLASH 2017), a revival of the notorious *roman porno* films of Japanese studio Nikkatsu. **Prisoners of the Ghostland** marks his English language debut.

**STEVENS, TRAVIS** (P. 57)

is a prolific producer of films like the documentary **Jodorowsky’s Dune, American Muscle**, or **68 Kill**. Expanding into directing, his horror mystery and feature debut **Girl on the Third Floor** was presented at SLASH in 2019. **Jakob’s Wife** marks his return to the festival. Travis also cofounded *Pink Bubblebath: The Erotic Film Festival*, hosted by Dita von Teese.

**TIPPETT, PHIL** (P. 58)

has amazed and inspired generations of filmgoers and filmmakers with his visual effects ideas. Creating the stop-motion chess scene in **Star Wars**, he became head of the animation team of Industrial Light and Magic in 1978. Milestones in his illustrious career that won him two Oscars, two Emmys, and a BAFTA include **Jurassic Park, Indiana Jones and the Temple of Doom**, and **Starship Troopers**. The founder of Tippett Studios remains an innovator and trailblazer to this day, recently designing a multidimensional dark ride for a theme park in China, working on the Disney series **The Mandalorian** and, of course, completing **Mad God**, the idea to which he had during a lull in his schedule after **Robocop 2**.

**TRESSLER, GEORG** (P. 85)

(\* 1917, † 2007) had his first big hit with the 1956 film **Die Halbstarken**, which depicted a rebellious youth and starred Horst Buchholz, as did **The Naked and the Brave**, Tressler’s 1959 success. Failing to establish himself in Hollywood, his career began to shift to television in the 1960. He directed numerous telefilms and series episodes, but also the occasional movie, such as the Austrian 70s sexploitation film **Die Kleine mit dem süßen Po** or his final theatrical outing, **Suk kubus**.

**UGANA, KENICHI** (P. 51)

was born in Tokyo in 1984 and studied Business Administration. Aspiring to become a film director, he started making independent movies in 2005. His theatrical debut was in 2016 with **Ganguro-Gals Riot**, followed in quick succession by **Good-Bye Silence, Wild Virgins**, and **Rolling Marbles**. His short film series **Extraneous Matter** has been selected for more than sixty festivals in eighteen countries.

**VÁVRA, OTAKAR** (P. 88)

(\* 1911, † 2011) was the writer of eighty screenplays and producer of fifty films, specializing in historical movies with elaborate costumes and mass scenes. Directing seminal works like **Witchhammer**, he was also a professor at FAMU in Prague, training many filmmakers who would form the New Wave of Czechoslovak film in the 1960s.

**WHEATLEY, BEN** (P. 56)

has long established himself as a distinct voice in British cinema. After his feature debut **Down Terrace** and the thriller **Kill List**, he made the black comedy **Sightseers**, which premiered at Directors’ Fortnight at the Cannes Film Festival 2012. He went on to make the historical thriller **A Field in England**, the dystopic **High-Rise**, and the gangster actioner **Free Fire**. A frequent collaborator of his is Amy Jump, who wrote and coedited five of his works. 2020 saw the release of Ben’s remake of **Rebecca**, starring Lily James and Armie Hammer. Upcoming projects include **The Meg 2**.

**YAMAGUCHI, JUNTA** (P. 31)

was born in Osaka in 1987. He joined the theatre company Europe Kikaku in 2005 and has worked as a director of short films, dramas, commercials, and documentaries. **Beyond the Infinite Two Minutes** is his first feature film.

**YAU, HERMAN** (P. 62)

has produced and directed a whopping seventy-five movies in a career spanning thirty-five years. Born in 1961, he studied Film at Hong Kong Baptist College. Parallel to his film productions, he has also worked as a columnist, freelance writer, and director of music videos and commercials. Movies like **The Untold Story** or **Ebola Syndrome**, which he considers his most accomplished work, have been praised as cult classics. He is also no stranger to sequels, having made six installments of the **Troublesome Night** series, several films on martial arts legend Ip Man and, of course, **Shock Wave 1 & 2**.

## THANKS / COPYRIGHT NOTE

SLASH dankt:

Carmen Accaputo / Mariano Baino / Stanislaw Bardadin / Laurence Berbon / Valentina Bronzini / Maria Brosch / Artur Brozowski / Jack Campbell / Sanchai Chotirosserane / Carl Clifton / Lisa Cooke / Kirk Cooper / Avery Crouse / Graham Davies / Harald & Irma Dolezal / Christine Dollhofer / Maxime Duchateau / Hannes Eder / Natalie Egbowon / Katharina Egger / Manuel Ewald / Andreas Fallscheer / Sylvia Faßl-Vogler / Severin Fiala / Oliver Fink / Pierre-Emmanuel Finzi / Sandro Fiorin / Kateřina Fojtová / Oliver Fostner / Jana Frank / Veronika Franz / Christian Fuchs / Roland Fuchs-Levin / Graham Fulton / Mami Furukawa / Rainer Fussenegger / Sabine Gebetsroither / Steffen Gerlach / Jürgen Geyer / Emma Gibbs / Antony Ginnane / Clara Giruzzi / Gudrun Glatz / David Gregory / Andre Groenhoff / Irene Haberfelner / Lukas Haindl / Felicitas Heydenreich / Sabine Hofmann / Christoph Huber / Murat Isgueder / Kier-La Janisse / Silvia Jankovic / Petteri Kalliomäki / Veronica Kaup-Hasler / Michael Kavouras / Manuela Kiss Sebastian Kleemann / Gerald Knell / Ayumi Kondo / Justyna Koronkiewicz / Evie Korzec / Sirirat Kositanont / Elisabeth Kotvojs / Florian Krenn / Felix Kristan / Max Krumm / Danielle Kummer / Andreas Laubreyter / Alistair Leach / Samuel Lee / Harald Lembacher / David Marsh / Filippo Masti / Oliver Mattern / Zorka Milinković / Olaf Möller / Marko Möllers / Marc Nauleau / Natasha Oldham / Lucie Ortmann / Nadine Oucherif / Patrick Pacht / Diane Paradiso / SeongHyun Park / Wiktorija Pelzer / Moritz Peters / Christian Petersen / Norbert Pfaffenbichler / Magdalena Pichler / Jasmin Porstendörfer / Franz Prokop / Antonia Rahofer / Angelica Ramirez / Katharina Riedler / Clara Schermer / Georg Schneider / Gernot Schödl / Erwin Schubert / Tomas Schweigen / Anni Seitz / Mike Sherman / Norman Shetler / Tarek Shoukri / Gerhard & Stefan Sindelar / Priscilla Smith / YoungKyung Sohn / Michael Stejskal / Roland Teichmann / Kathrin Teigschl / Martina Theiningner / Adam Torel / Rishi Tripathi (Embassy of India Vienna) / Kenichi Ugana / Mihael Veberic / Sarah Venier / Alex Wank / George Watson / Gerald Weber / Carolin Wenzel / Florian Widegger / Kitty Willenbruch / Francisco Zambrano / Tino Zimmermann / Heike Zink sowie der Kolonie 5, dem Team des Filmcasino, dem Team des Stadtkino, dem Team des Metro Kinokulturhaus, dem Team der Satyr Filmwelt, dem Team des Schikaneder, dem Team des Schauspielhaus, dem Team des Filmladen sowie allen freiwilligen Helfer\*innen des Festivals, Crowdfunding-Supporter\*innen und hier ungenannten Guardian Devils des SLASH.

Festivalleitung: Markus Keuschnigg

Geschäftsführung: Amadeus Mader

Programmkoordination/Assistenz künstl. Leitung: Maša Peče

Programmauswahl: Markus Keuschnigg, Maša Peče

Programmberatung: Julian Stockinger, Severin Fiala,  
Olaf Möller, Maria L. Felixmüller

Kurzfilmauswahl: Tom Kiesecoms, Eva Krenner

Technische Leitung & Ticketing: Wolfgang Pielmeier

Ticketing-Assistenz: Kim Schmid, Tanja Putzer

Kopiendisposition: Miriam Danter

Live-Untertitelung: Art Balenok, Lorenzo Schicho

Hospitality: Eva Krenner, Melanie Zeiler-Rausch, Sharon Karandi

Produktion: Christian Sundl (Leitung), Florian Tremmel,  
Tina Bauer

Merchandise & Crowdfunding: Oriana Langebner

Pressebetreuung: Sabrina Gmeiner

Sponsoring & Kooperationen: Martina Schreiner

Social Media Marketing: Michael Winiecki

Dokumentation: Mercan Sümbültepe, Peter Griesser

COVID-19 Beauftragte: Mercan Sümbültepe, Kim Schmid

Interne Kommunikation & Buchhaltung: Thomas Völk

Freiwilligenkoordination: Markus Zauner, Tobias Lechner

Location Design: Stefan Severin, Michael Winiecki,  
Ben Havlicek, Oriana Langebner (Organisation)

Events: Thomas Weinmann

Protokoll: Sebastian Kraner

Webmaster: Thomas Fadrus | fadr.at

Grafik & Design: Elias Fleischer & Franz Mühringer | HYPHE

Illustrationen: Elias Fleischer | HYPHE

Für den Inhalt verantwortlich:

Verein zur Förderung des Fantastischen Films (ZVR 573264184)

Brestelgasse 18/2, 1160 Wien | office@slashfilmfestival.com

Texte: Markus Keuschnigg, Eva Krenner, Tom Kiesecoms,  
Kier-La Janisse, Thomas Taborsky

Übersetzungen: Georg Bauer

Inserateverkauf: Martina Schreiner

Redaktion & Lektorat: Thomas Taborsky

Satz & Grafik: Franz Mühringer | HYPHE

Titelbildillustration: Elias Fleischer | HYPHE

Der Inhalt dieses Katalogs gibt den Wissensstand vom 31.

August 2021 wieder. Informationen, die nach diesem Datum eintrafen, konnten nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Angaben zu den einzelnen Filmen basieren auf den von den einreichenden Personen und Institutionen zur Verfügung gestellten Materialien. SLASH konnte in einzelnen Fällen die Rechteinhaber\*innen nicht ausfindig machen. Wir ersuchen, bestehende Ansprüche SLASH mitzuteilen.

# FÖRDERER

Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



Stadt  
Wien  
Kultur



# SPONSOREN



**GERIN**  
Echte Druckqualität seit 1871

imaginario.at

# MEDIENPARTNER



thegap

oeticket<sup>+</sup>

vienna  
würstel  
stand



ray  
FILMCRASH

# KOOPERATIONSPARTNER



Film  
CASINO



DIAMETRALE  
nutzen  
und  
schön



{Indigo}  
EXPLORE

BLAUTÖNE  
KUNSTSTRECKE GMBH



PENTA  
HOTEL  
VIENNA



HYPHE

schikaneder



TRZEŚNIEWSKI  
Die Unesco-Weltkulturerbe Güter Böden

KOLONIE #

CROSSING  
EUROPE

VIENNA  
SHORTS



MAX BROWN  
7TH DISTRICT

Stadt kino  
im Künstlerhaus

L'OSTERIA  
PIZZA E PASTA



# GERIN

Echte Druckqualität seit 1871

